

OLYMPIA

CM 911 / 912

Bedienungsanleitung Programmieranleitung



OLYMPIA 

SINCE 1903

www.olympia-vertrieb.de

CE-Erklärung



CM 911 / 912

- GB** The manufacturer hereby declares that the equipment complies with the stipulations defined in the following guidelines and standards:
- DE** Der Hersteller erklärt hiermit, dass das Gerät mit den Bestimmungen der Richtlinien und Normen übereinstimmt:
- FR** Le fabricant déclare par la présente que l'appareil est conforme aux règlements et normes en vigueur:
- ES** Por medio de la presente, el fabricante declara que este aparato está conforme a lo dispuesto en las directivas y normas vigentes:
- NL** De fabrikant verklaart hierbij dat het apparaat voldoet aan de bepalingen in de richtlijnen en normen:
- PT** Pelo presente o fabricante declara que o dispositivo está de acordo com as determinações das directrizes e das normas:
- SV** Tillverkaren förklarar härmed att apparaten överensstämmer med bestämmelserna i följande direktiv och normer:

2006/95/EC EN 60950-1:2006 +A1:2009
2004/108/EC EN 55022:2006 +A1:2007
EN 50024:1998 +A1:2001 +A2:2009
EN 61000-3-2: 2000
EN 61000-3-3:2008

OLYMPIA 
Olympia Business Systems

Doc: 949100001
7. Dezember 2010

Heinz Prygoda

Managing Director

Sehr geehrte Kundin,
sehr geehrter Kunde,

herzlichen Glückwunsch!

Wir freuen uns, dass Sie sich für den Kauf der Olympia CM 911 / 912 Registrierkasse entschieden haben.

Mit der CM 911 / 912 haben Sie eine hochwertige Registrierkasse erworben, die die neuesten Technologien verwendet, um Ihren Anforderungen gerecht zu werden.

Bitte lesen Sie die Bedienungs-/Programmieranleitung, um sicherzustellen, dass Sie die Funktionen der Registrierkasse optimal nutzen.

Wir wünschen Ihnen beim Gebrauch Ihrer Registrierkasse viel Spaß!

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Olympia Business Systems Vertriebs GmbH

Olympia Business Systems Vertriebs GmbH
Zum Kraftwerk 1
D-45527 Hattingen
Deutschland
Internet: www.olympia-vertrieb.de

Diese Bedienungs-/Programmieranleitung dient der Information. Ihr Inhalt ist nicht Vertragsgegenstand. Alle angegebenen Daten sind lediglich Nominalwerte. Die beschriebenen Ausstattungen und Optionen können je nach den länderspezifischen Anforderungen unterschiedlich sein. Wir behalten uns inhaltliche und technische Änderungen vor.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Diese Registrierkasse dient ausschließlich zur Abwicklung von Kassengeschäften in Räumen. Andere Verwendungen gelten als nicht bestimmungsgemäß.

Allgemeine Hinweise / Sicherheitshinweise

- Vergewissern Sie sich, dass die Netzspannung den Angaben entspricht, die Sie auf dem Typenschild auf der Rückseite der Registrierkasse finden.
- Ihre Registrierkasse ist ein hoch entwickeltes Gerät. Versuchen Sie bitte niemals, sie zu reparieren. Sollten Reparaturarbeiten erforderlich sein, bringen Sie die Registrierkasse bitte zum nächsten autorisierten Kundendienst bzw. zum Verkäufer.
- Führen Sie auf keinen Fall Metallgegenstände, wie etwa Schraubendreher, Büroklammern usw., in die Registrierkasse ein. Sie können damit die Registrierkasse beschädigen und es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.
- Schalten Sie die Registrierkasse immer ab, nachdem Sie Ihre Arbeiten erledigt haben.
- Stauben Sie die Registrierkasse leicht mit Hilfe eines trockenen Tuchs ab. Verwenden Sie niemals Wasser oder Lösungsmittel wie Lackverdünnung, Alkohol usw., um Ihre Registrierkasse zu reinigen.
- Um die Stromversorgung ganz abzuschalten, müssen Sie den Stecker aus der Netzdose ziehen.
- Setzen Sie die Registrierkasse keiner zu großen Hitze aus.
- Bewahren Sie die Transportsicherung auf. Bei einem eventuellen Transport muss die Registrierkasse mit der Transportsicherung ausgestattet sein.

Transportsicherung

Bevor Sie die Registrierkasse in Betrieb nehmen, entfernen Sie bitte gegebenenfalls vorhandene Transportsicherungsteile und verwahren Sie diese. **Wichtiger Transporthinweis:** Im Transportschadensfall komplettieren Sie die Verpackung bitte wieder mit Bedienungs-/Programmieranleitung und Zubehör.

Netzanschluss

Bevor Sie die Registrierkasse an das Netz anschließen, prüfen Sie bitte, ob die Spannungs- und Frequenzangaben des Leistungsschildes mit denen des örtlichen Netzes übereinstimmen.

Sicherheitshinweis: Die Steckdose muss in der Nähe der Registrierkasse angebracht und leicht zugänglich sein. Sie können somit im Notfall die Registrierkasse schnell vom Netz trennen.

Hinweis: Bei Trennung vom Netz bleiben alle Daten erhalten. Die Batterien gewährleisten einen Datenerhalt für ca. 2 Monate nach Trennung der Kasse von der Spannungsversorgung.

Druckwerk

Achtung: Um lange einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten, beachten Sie folgende Hinweise:

- Niemals
 - ohne Papier drucken!
 - am Papier ziehen, wenn der Drucker noch arbeitet!
 - mindere Papierqualitäten benutzen!
 - bereits gebrauchte Papierrollen ein zweites Mal benutzen!
 - mit harten Gegenständen im Druckwerk hantieren oder Antriebe von Hand bewegen!
- Beachten Sie die Markierungen, die das Ende der Papierrolle anzeigen. Wechseln Sie die Papierrolle unverzüglich aus.
- Lassen Sie Ihre Kasse / Druckwerk regelmäßig durch Ihren Händler warten.

Inhaltsverzeichnis

CE-Erklärung	2
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	4
Allgemeine Hinweise / Sicherheitshinweise	4
Transportsicherung	4
Netzanschluss	4
Druckwerk	4
Inhaltsverzeichnis	5
1 Gerätemerkmale	8
2 Inbetriebnahme	9
2.1 Kassenrolle einlegen	9
2.2 Aufwickelspule	9
2.3 Sprache	9
3 Schlüsselschalter	10
3.1 Schlüsselschalterpositionen	10
3.2 Schlüssel	10
4 Tastatur	11
4.1 Tastaturbeschriftung auswechseln	11
4.2 Englische Originalbeschriftung	11
4.3 Deutsche Tastenbeschriftung	11
4.4 Erklärung der Tasten	12
5 Programmierung	14
5.1 Grundlagen der Programmierung	14
5.1.1 Programmiermenü	14
5.1.2 Programmierung einleiten	15
5.1.3 Programmierung beenden	15
5.2 Texteingabe	15
5.2.1 Textbereiche und maximale Zeichenanzahl	15
5.2.2 Vorgehen zur Texteingabe	16
5.2.3 Tasten für die Texteingabe	17
5.2.4 Zeichentabelle	17
5.3 Sprache ändern	18
5.4 Warengruppen programmieren	19
5.4.1 Programmierbare Inhalte	19
5.4.2 WG-Programmierung	20
5.5 PLU (Price-Look-Up) / Artikel programmieren	22
5.5.1 Programmierbare Inhalte	22
5.5.2 PLU-Programmierung	23
5.5.3 Eine PLU löschen	25
5.6 Bedienersystem	26
5.6.1 Bediener programmieren	26
5.6.2 Bedienersystem aktivieren / deaktivieren	28
5.6.3 Sich als Bediener an der Kasse anmelden	28

5.7	Finanzwegebezeichnung programmieren	29
5.8	Betragsmäßigen Aufschlag programmieren.....	30
5.9	Betragsmäßigen Nachlass programmieren.....	30
5.10	Prozentualen Aufschlag programmieren.....	31
5.11	Prozentualen Nachlass (-%) programmieren	31
5.12	Kassennummer programmieren.....	32
5.13	Systemoptionen.....	32
5.13.1	Systemoptionen programmieren.....	32
5.13.2	Systemoptionen im Überblick	33
5.13.3	Systemoptionen ausdrucken.....	36
5.14	Datum und Uhrzeit programmieren	37
5.14.1	Name des Geschäfts eingeben.....	37
5.15	Fremdwährung programmieren.....	38
5.16	Mehrwertsteuer programmieren	39
5.17	Kopfzeilen programmieren	40
5.18	Endzeilen programmieren	41
5.19	Grafisches Logo auswählen	41
5.20	Tastatur programmieren.....	43
5.20.1	Programmierbare Tasten	43
5.20.2	Tasten programmieren.....	43
5.20.3	Tastatur auf Werkseinstellung zurücksetzen	44
6	Bedienung	45
6.1	Fehlermeldungen beenden	45
6.2	Warengruppen registrieren.....	46
6.2.1	Einfache WG-Registrierung	46
6.2.2	Mehrfache WG-Registrierung	46
6.2.3	Beispielbon WG-Registrierung.....	46
6.3	PLU registrieren.....	47
6.3.1	Einfache PLU-Registrierung	47
6.3.2	Mehrfache PLU-Registrierung	47
6.3.3	Beispielbon PLU-Registrierung.....	47
6.4	Warengruppen und PLU gemeinsam registrieren (Mischabgabe) und identische Waren registrieren.....	48
6.5	Bon abschließen / Zahlweisen	49
6.5.1	Zahlung mit Bargeld und Anzeige des Rückgeldes	49
6.5.2	Zahlung mit EC-Karte / Scheck.....	49
6.5.3	Zahlung mit Karte.....	50
6.5.4	Zahlung durch Kreditvergabe.....	50
6.5.5	Zahlung mit kombinierten Zahlweisen	50
6.6	Zahlungen mit Fremdwährung	51
6.6.1	Zahlung mit Fremdwährung und passendem Betrag.....	51
6.6.2	Zahlung mit Fremdwährung und Rückgeld.....	51
6.7	Aufschläge und Nachlässe registrieren.....	52
6.7.1	Betragsmäßige Aufschläge und Nachlässe registrieren.....	52
6.7.2	Prozentuale Aufschläge und Nachlässe registrieren	53
6.8	Fehleingabe löschen (Korrekturen)	53
6.9	Stornierungen	53
6.9.1	Sofortstorno.....	53
6.9.2	Storno.....	54
6.9.3	Gesamtstorno.....	54
6.9.4	Rückgaben.....	55
6.10	Einzahlungen.....	55
6.11	Auszahlungen.....	55
6.12	Nummerndruck.....	56

6.13	Kassenlade öffnen ohne Verkauf	56
6.14	Bondruck ein-/ausschalten	56
6.15	Nachbon drucken (Rechnungskopie)	56
7	Trainingsmodus	57
7.1	Trainingsmodus einschalten	57
7.2	Trainingsmodus beenden	57
8	Elektronisches Journal (EJ)	58
8.1	Elektronisches Journal (EJ) ausdrucken	58
8.1.1	EJ mit allen Details ausdrucken	58
8.1.2	EJ nur mit den Summen ausdrucken	59
8.1.3	Rechnungskopie aus dem EJ heraus ausdrucken	59
8.2	Elektronisches Journal (EJ) löschen	60
8.2.1	EJ ausdrucken und löschen	60
8.2.2	EJ ohne Ausdruck löschen	60
9	Kassenberichte	61
9.1	Berichtsarten	61
9.2	Berichtsübersicht	61
9.3	Berichtsinhalte	61
9.4	Berichte ausdrucken	62
9.5	Beispiel für einen Z-Tagesbericht	63
10	Kassendaten löschen	64
11	Beseitigung von Problemen	64
11.1	Displaymeldungen	64
11.2	Druckerstörungen	65
12	Optionen	65
1.1.	Steckplatz für eine SD-Karte zur Datensicherung (GDPdU)	65
1.2.1	Daten auf SD-Karte sichern	65
1.2.2	Daten von SD-Karte laden	66
12.1	PC Programm Installieren & Datensicherung am PC (GDPdU)	67
12.3	Barcode-Scanner	72
12.4	Geeignete Barcode-Scanner mit PS-2-Stecker	72
12.3.1	Barcode-Scanner einrichten	72
12.3.2	Einsatz des Barcode-Lesegeräts zum Programmieren von Artikeln an der Kasse	72
12.5	Akkublock	73
12.4.1	Technische Daten	73
12.4.2	Montage des Akkublocks	73
12.6	Geldscheinprüfgerät (Euro)	73

1 Gerätemerkmale

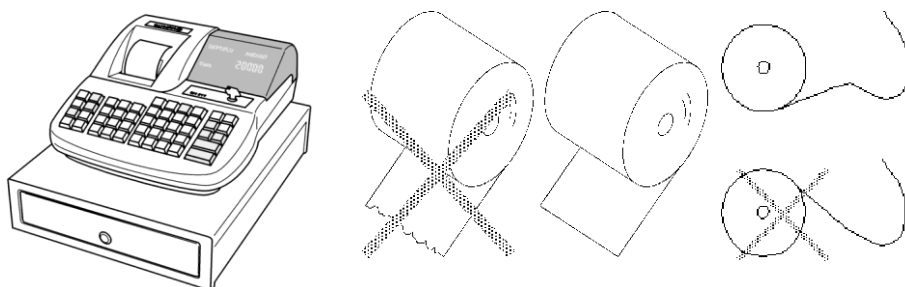
Merkmal	CM 911	CM 912
Kassenlade	ja (klein)	ja (groß)
Gewicht	5,1 kg	8,0 kg
Anzahl Warengruppen	42	
Anzahl PLU	1.250	
Anzahl Bediener	8	
Anzahl Mehrwertsteuersätze	4	
Zahlweisen	5 (Bar, Scheck, Kredit 1, Kredit 2, Karte)	
Kassenberichte	X1/Z1-Finanzbericht Tag X2/Z2-Finanzbericht Monat X/Z-PLU-Bericht X/Z-Bedienerbericht X/Z-Bericht Training	
Display		
Bedienerdisplay	Alphanumerisches 5-Zeilen-LCD-Display 128x64	
Kundendisplay	Numerisches Display (10-Stellen-LCD)	
Tastatur		
Tastaturtyp	Hubtastatur	
Anzahl Tasten	48	
Drucker	Fujitsu FTP-628 MLC	
Druckertyp	Thermodrucker	
Papierbreite	57,5 ± 0,5 mm	
Papier	Thermodruckeignung	
Schnittstellen	1 PS-Anschluss für einen Scanner 1 RJ-45 Anschluss für eine Schublade 1 SD-Card-Steckplatz für die Sicherung der Programmierung 1 Stecker für den Technischen Service	
Netzspannung	220 V	
Leistungsaufnahme	25 W	
Temperaturbereich	0 – 40 °C	
Optionen (nicht im Lieferumfang enthalten, kostenpflichtig)	Akkublock: Zum Betreiben der Kasse ohne Netzkabel für ca. 5 Stunden Betriebsdauer (OLYMPIA Artikelnummer 947990002) Geldscheinprüfgerät (Euro): Prüft alle Geldscheine auf Echtheit (OLYMPIA Artikelnummer 947990003) Barcode-Scanner LS 6000 (OLYMPIA Artikelnummer 947990001)	

2 Inbetriebnahme

2.1 Kassenrolle einlegen

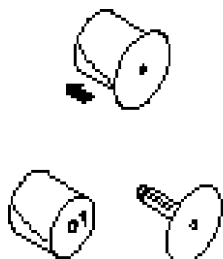
Achtung: Verwenden Sie nur Thermopapier!

1. Druckwerkdeckel entfernen.
2. Papiertransporteinheit nach oben klappen.
3. Thermopapierrolle von 57 mm Breite und maximal 60 mm Durchmesser einlegen.
4. Papierstreifen über die Abrisskante legen und die Papiertransporteinheit wieder verriegeln.
5. Je nach Nutzung (Bonmodus oder Journalmodus) Papierstreifen an der Abrisskante des Druckwerks abreißen oder in die Aufwickelspule einführen.
6. Druckwerkdeckel wieder aufsetzen.



2.2 Aufwickelspule

Die Aufwickelspule wird benötigt, wenn der Bon aufgewickelt werden soll. Dazu muss über Systemoption 40 der Journalmodus aktiviert werden (siehe Kapitel 5.13).



1. Druckwerkdeckel öffnen.
2. Aufwickelspule herausnehmen.
3. Ende des Journalstreifens in den Schlitz der Aufwickelspule einfädeln.
4. Aufwickelspule in die dafür vorgesehenen Spulenführungen einsetzen.
5. Zum Entfernen des aufgewickelten Journalstreifens Aufwickelspule herausnehmen und die Journalrolle abziehen.
6. Aufwickelspule wieder einlegen.
7. Druckwerkdeckel schließen.

2.3 Sprache

Die Texte im Display und auf den Bons können in vier verschiedenen Sprachen abgebildet werden:

- Englisch
- Deutsch (Werkseinstellung)
- Französisch
- Niederländisch

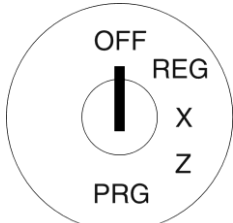
Achtung: Um eine neue Sprache zu aktivieren, müssen Sie alle Speicher löschen! Beachten Sie Ihre Nachweis- und Aufbewahrungspflichten gegenüber den Finanzbehörden für Programmierungen und Kassenberichte (siehe Seite 61)! Wechseln Sie deshalb die Sprache Ihrer Kasse nur, bevor Sie die Kasse in Betrieb nehmen!

Um eine andere Sprache als Deutsch einzustellen, siehe Kapitel 5.3.

3 Schlüsselschalter

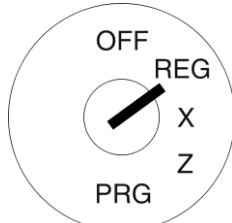
3.1 Schlüsselschalterpositionen

Der Schlüsselschalter kann in fünf Positionen geschaltet werden:



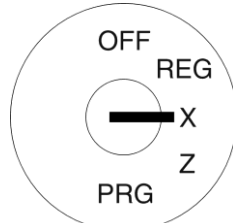
OFF

Die Kasse ist aus



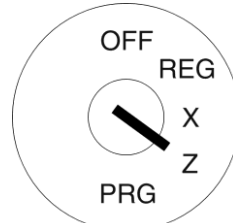
REG

Registriermodus



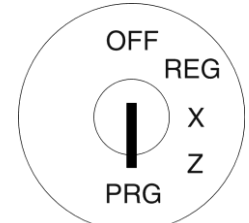
X

Berichte ausgeben,
ohne Speicherlö-
schung



Z

Berichte ausgeben,
mit Speicherlö-
schung



PRG

Programmiermodus

3.2 Schlüssel

Der Kasse liegen insgesamt sechs Schlüssel bei:

Kennzeichnung des Schlüssels	Anzahl Schlüssel	Schalterposition				
		OFF	REG	X	Z	PRG
S	2	x	x	x		
Z	2	x	x	x	x	
P	2	x	x	x	x	x

4 Tastatur

Werkseitig ist die Tastatur mit englischsprachigen Texten versehen.




Sie haben aber die Möglichkeit, andere Sprachen in die Tasten einzulegen. Der Registrierkasse liegen hierfür Tastaturblätter in verschiedenen Sprachen bei.

4.1 Tastaturbeschriftung auswechseln




Gehen Sie folgendermaßen vor:

- Entfernen Sie die klare Tastenkappe von der Taste.
Wenn es Ihnen leichter fällt, können Sie zuvor vorsichtig die gesamte Taste abziehen.
- Tauschen Sie die alte Tastaturbeschriftung durch eine neue Tastaturbeschriftung aus.
- Stecken Sie die klare Tastenkappe auf die Taste.
Wenn Sie zuvor die gesamte Taste abgezogen haben, stecken Sie die Taste vorsichtig wieder auf.













4.2 Englische Originalbeschriftung

						PLU	DP SHIFT	% -	X	Receipt ON/OFF	FC
	EC	7 @	8 ABC	9 DEF	4/18/32	8/22/36	12/26/40		Receipt ISSUE	#/NS	
RA	RETOUR	4 GHI	5 JKL	6 MNO	3/17/31	7/21/35	11/25/39		CHECK	CARD	
PO	VOID	1 PQRS	2 TUV	3 WXYZ	2/16/30	6/20/34	10/24/38	14/28/42	SUB-TOTAL		
CLR	CLERK	0 „#	00 SP	. DEL	1/15/29	5/19/33	9/23/37	13/27/41	CASH		

4.3 Deutsche Tastenbeschriftung

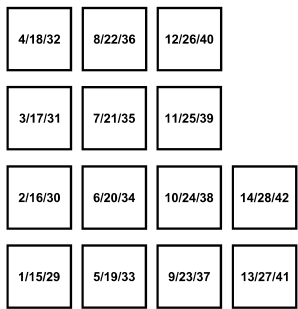








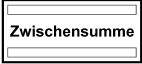

						PLU	WG Ebene	% -	X	Bon ein/aus	Fremd- währung
	Sofort- storno	7 @	8 ABC	9 DEF	4/18/32	8/22/36	12/26/40		Rechnungs- kopie	#/KV	
Ein- zahlung	Retour	4 GHI	5 JKL	6 MNO	3/17/31	7/21/35	11/25/39		Scheck	Karte	
Aus- zahlung	Storno	1 PQRS	2 TUV	3 WXYZ	2/16/30	6/20/34	10/24/38	14/28/42	Zwischensumme		
CLR	Bediener	0 „#	00 SP	. DEL	1/15/29	5/19/33	9/23/37	13/27/41	BAR		

4.4 Erklärung der Tasten

Taste	Erklärung												
	Durch Gedrückthalten der Taste <u>Bontransport</u> werden der Bon oder das Journalpapier ausgegeben, so lange, bis die Taste losgelassen wird.												
	Die Taste <u>Einzahlung</u> wird verwendet, um Zahlungseingänge aufzuzeichnen. Die Gesamteinzahlungen werden im Finanzbericht aufgeführt.												
	Die Taste <u>Auszahlung</u> wird verwendet, um Beträge aus der Kassenlade zu entnehmen. Dieser Gesamtbetrag wird im Finanzbericht separat aufgeführt.												
	Die Taste <u>CLR</u> löscht alle Einträge, die über die numerische Tastatur oder über die Taste <u>X</u> vorgenommen wurden, bevor diese mit einer Warengruppen- oder Funktionstaste gespeichert werden. Die Taste <u>CLR</u> wird auch zum Löschen von Fehlerbedingungen verwendet.												
	Die Taste <u>Sofortstorno</u> wird benutzt, um eine falsche Registrierung unmittelbar nach ihrer Eingabe zu löschen. Der Finanzbericht registriert die Stornosumme												
	Die Taste <u>Retour</u> wird für Rückzahlungsvorgänge verwendet. Der Gesamtrückzahlungsbetrag wird im Finanzbericht aufgezeichnet.												
	Die Taste <u>Storno</u> wird benutzt, um innerhalb einer noch nicht abgeschlossenen Registrierung einen Storniervorgang vorzunehmen. Der Finanzbericht registriert die Stornosumme.												
	Mit der Taste <u>Bediener</u> wird ein Bediener angemeldet.												
<table border="1" data-bbox="129 1070 344 1373"> <tr> <td>7 @</td> <td>8 ABC</td> <td>9 DEF</td> </tr> <tr> <td>4 GHI</td> <td>5 JKL</td> <td>6 MNO</td> </tr> <tr> <td>1 PQRS</td> <td>2 TUV</td> <td>3 WXYZ</td> </tr> <tr> <td>0 .,#</td> <td>00 SP</td> <td>. DEL</td> </tr> </table>	7 @	8 ABC	9 DEF	4 GHI	5 JKL	6 MNO	1 PQRS	2 TUV	3 WXYZ	0 .,#	00 SP	. DEL	<p>Numerische Tasten:</p> <p>Die numerischen Tasten werden zur Eingabe von Ziffern verwendet. Die Taste <u>.DEL</u> wird für die Eingabe des Dezimalpunkts benötigt.</p>
7 @	8 ABC	9 DEF											
4 GHI	5 JKL	6 MNO											
1 PQRS	2 TUV	3 WXYZ											
0 .,#	00 SP	. DEL											
	Artikeltaste (Price-Look-Up-Funktion) <u>PLU</u>												
	Die Taste <u>WG Ebene</u> wird zum Wechsel zwischen den drei Warengruppenebenen benötigt. Im Programmiermodus wird mit der Taste die Auswahl bestätigt.												
	Die Taste <u>%-</u> wird verwendet, um einen Prozentsatz von einer Ware oder der gesamten Verkaufssumme abzuziehen. Der Gesamtbetrag der Taste <u>%-</u> wird im Finanzbericht aufgezeichnet.												
	Mit der Taste <u>X</u> werden mehrere Einträge für Warengruppen oder Retouren eingegeben (Multiplikation).												

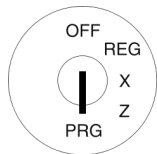
Fortsetzung nächste Seite -

- Fortsetzung -

	<p>Die Warengruppentasten dienen zum Registrieren von Warengruppen.</p>
 	<p>Die Tasten <u>▲</u> und <u>▼</u> werden benötigt, um im Display nach oben oder unten zu blättern.</p>
	<p>Mit der Taste <u>Bon ein/aus</u> wird der Bondruck aus- oder eingeschaltet.</p>
	<p>Die Taste <u>Rechnungskopie</u> wird zur Ausgabe eines Nachbons verwendet.</p>
	<p>Die Taste <u>Scheck</u> wird für Scheck-Transaktionen verwendet.</p>
	<p>Die Taste <u>Fremdwährung</u> wird für Umrechnungen in eine Fremdwährung verwendet.</p>
	<p>Die Taste <u>#/KV</u> (KV = Kein Verkauf) wird für nicht summierende Aktionen benutzt. Sie erzeugt einen bis zu 7-stelligen numerischen Eintrag auf dem Bon. Dieser Eintrag wirkt sich nicht auf <u>andere</u> Verkaufssummen aus. Die Taste <u>#/KV</u> wird auch verwendet, um die Kasse zu öffnen.</p>
	<p>Die Taste <u>Karte</u> wird für Karten-Transaktionen verwendet.</p>
	<p>Durch Drücken der Taste <u>Zwischensumme</u> wird die Gesamtsumme der Verkäufe angezeigt.</p>
	<p>Die Taste <u>BAR</u> wird für Bargeld-Transaktionen verwendet.</p>

5 Programmierung

5.1 Grundlagen der Programmierung



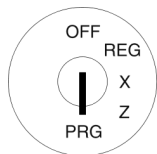
- Bei der Programmierung der Kasse muss der Schlüsselschalter immer in der Position PRG stehen.
- Befindet sich der Schlüsselschalter in Position PRG, wird im Display das Programmiermenü angezeigt. Neben einer 2-stelligen **Programmiernummer** wird angezeigt, was programmiert werden kann.

5.1.1 Programmiermenü

Displayanzeige in Deutsch	Displayanzeige in Englisch	Bedeutung
90.DRUCK PRG LISTE	90.PRINT PROG DUMP	Programmierte Daten ausdrucken
01.WARENGRUPPEN	01.DEPARTMENT	Warengruppen programmieren
03.PLU	03.PLU	PLU programmieren
06.BEDIENER	06.CLERK	Bediener programmieren
08.FINANZWEG	08.TENDER MEDIA	Zahlweisen programmieren
09.TASTE + / -	09.KEY + / -	Betragsmäßige Aufschläge/Nachlässe programmieren
10.TASTE +% / -%	10.KEY +% / -%	Prozentuale Aufschläge/Nachlässe programmieren
12.ECR NR.	12.MACHINE NUMBER	Kassenummer programmieren
13.P-REGISTER	13.P REGISTER	Kasseneinstellungen (Systemoptionen) programmieren
14.DATUM & ZEIT	14.DATE & TIME	Datum und Uhrzeit programmieren
16.FREMDWÄHRUNG	16.FC	Fremdwährungen programmieren
30.STEUER	30.TAX GROUP	Mehrwertsteuersätze programmieren
31.KOPFZEILE	31.LOGO MESSAGE	Kopfzeilen (Logotext) programmieren
32.FUSSZEILE	32.AD MESSAGE	Endzeilen programmieren
44.GRAFISCHES LOGO	44.GRAPHIC LOGO	Grafisches Logo auswählen
45.TASTATUR	45.KEYBOARD	Tastaturbelegung ändern
80.SPEICHER LÖSCHEN	80.MEMORY CLEAR	Alle Datenspeicher löschen
81.SD-CARD	81.SD CARD BACKUP	Datensicherung erstellen

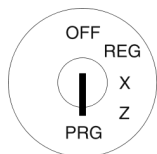
5.1.2 Programmierung einleiten

Um einen der Menüpunkte zu programmieren, gehen Sie folgendermaßen vor:



1. Schlüsselschalter auf PRG.
2. Wählen Sie den zu programmierenden Menüpunkt aus:
 - Blättern Sie mit den Tasten **X** und **Z** durch das Programmiermenü bis zur gewünschten Stelle.
 - Oder:
 - Geben Sie die Programmiernummer über die numerischen Tasten ein.
3. Drücken Sie zur Bestätigung die Taste **BAR**.

5.1.3 Programmierung beenden



Drücken Sie Taste **Zwischensumme**, um die Programmierung zu beenden und im Menü eine Ebene zurückzugehen.

5.2 Texteingabe

Bei der Programmierung verschiedener Bereiche können Texte programmiert werden.

Hinweis: Die Programmierung der Texte erfolgt direkt über die Tastatur der Kasse.

5.2.1 Textbereiche und maximale Zeichenanzahl

In folgenden Bereichen können Texte programmiert werden:

Texteingabe bei der Programmierung von	Maximal Anzahl Zeichen pro Textzeile
Warengruppen	18
PLU	18
Bediener	18
Fremdwährungen	18
Finanzwegen	18
Kopfzeilen	32
Endzeilen	32

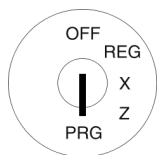
- Fortsetzung nächste Seite -

5.2.2 Vorgehen zur Texteingabe

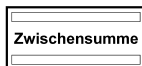
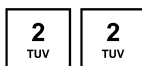
Eingabe von Ziffern, Buchstaben und Sonderzeichen

- Nach Drücken einer Taste werden alle Zeichen, die auf dieser Taste hinterlegt sind, angezeigt.
- Die Eingabe von Ziffern, Buchstaben und Sonderzeichen erfolgt, wie Sie es von der Eingabe bei einem Mobiltelefon kennen. Beispiel:
 - Zur Eingabe eines A drücken Sie 1x die Taste 8 ABC.
 - Zur Eingabe eines B drücken Sie 2x die Taste 8 ABC.
 - Zur Eingabe eines C drücken Sie 3x die Taste 8 ABC.
 - usw.
- Hinweis:** Alternativ können Sie jeden Buchstaben durch Drücken der Tasten X und Z anwählen.
- Speichern Sie jeden Buchstaben durch Drücken der Taste BAR.
- Die Ziffern in Klammern zeigen an, wie viele Zeichen eingegeben werden können (hintere Ziffer) und wie viele Ziffern bereits eingegeben wurden (vordere Ziffer). Beispiel: (1/18) Es wurde ein Zeichen von insgesamt 18 möglichen Zeichen eingegeben.
- Speichern Sie die fertige Eingabe durch Drücken der Taste BAR.

Beispiel: Texteingabe von „AU“



Eingabe



Display

BAR=JA	ZW-SUM.= NEIN
A	
ABC.:	(1/18)
A B C a b c 8	Ä Á Â

BAR=JA	ZW-SUM.= NEIN
AU	
ABC.:	(2/18)
T U V t u v 2	Ü Ú Û

5.2.3 Tasten für die Texteingabe

Taste	Funktion									
<table border="1"> <tr> <td>7 @</td> <td>8 ABC</td> <td>9 DEF</td> </tr> <tr> <td>4 GHI</td> <td>5 JKL</td> <td>6 MNO</td> </tr> <tr> <td>1 PQRS</td> <td>2 TUV</td> <td>3 WXYZ</td> </tr> </table>	7 @	8 ABC	9 DEF	4 GHI	5 JKL	6 MNO	1 PQRS	2 TUV	3 WXYZ	Zur Eingabe von Ziffern, Buchstaben und Sonderzeichen durch gegebenenfalls mehrfaches Drücken der betreffenden Taste.
7 @	8 ABC	9 DEF								
4 GHI	5 JKL	6 MNO								
1 PQRS	2 TUV	3 WXYZ								
7 @	Zur Eingabe von Ziffern und Sonderzeichen.									
0 .,#	Zur Eingabe von Ziffern und Sonderzeichen.									
00 SP	Zum Einfügen einer Leerstelle.									
. DEL	Zum Löschen des zuletzt eingegebenen Zeichens.									
CLR	Zum Löschen der gesamten Eingabe.									

5.2.4 Zeichentabelle

Taste	Verfügbare Zeichen																													
8 ABC	A	B	C	a	b	c	8	Ä	Á	Å	Æ	Ą	À	Â	Ć	Ç	ä	á	à	æ	ą	à	â	c	ć					
9 DEF	D	E	F	d	e	f	9	Ð	É	È	Ê	é	e	è	é	Ê	ë													
4 GHI	G	H	I	g	h	i	4	Ġ	Í	Ì	Î	ï	ġ	í	ì															
5 JKL	J	K	L	j	k	l	5	Ł	ł																					
6 MNO	M	N	O	m	n	o	6	Ń	Ñ	Ö	Ó	Ø	Ő	Õ	ó	Ô	ñ	ń	ö	ó	ø	ő	õ	ó	ô	ò				
1 PQRS	P	Q	R	S	p	q	r	s	1	ß	Ş	Ş	□	p	□	ş														
2 TUV	T	U	V	t	u	v	2	Ü	Ú	Ů	Ů	Ù	Û	ü	ú	ů	ů	û	ù	ú										
3 WXYZ	W	X	Y	Z	w	x	y	z	3	Ý	Ž	Z	ž	z																
0 .,#	0	!	”	#	\$	%	'	&	()	*	+	,	-	.	/	:	;	<	=	>	?								
7 @	7	@	€	[	\	\]	^	_	{	|	}	~	ı	§	→	←	Σ	∅	Æ	Œ	”	ı	I	II	III	「	」	↑	·

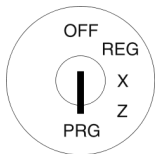
5.3 Sprache ändern



Die Texte im Display und auf den Bons können in vier verschiedenen Sprachen abgebildet werden: Englisch, Deutsch (Werkseinstellung), Französisch und Niederländisch.

Achtung: Um eine neue Sprache zu aktivieren, müssen Sie alle Speicher löschen! Beachten Sie Ihre Nachweis- und Aufbewahrungspflichten gegenüber den Finanzbehörden für Programmierungen und Kassenberichte (siehe Seite 61)! Wechseln Sie deshalb die Sprache Ihrer Kasse nur, bevor Sie die Kasse in Betrieb nehmen!

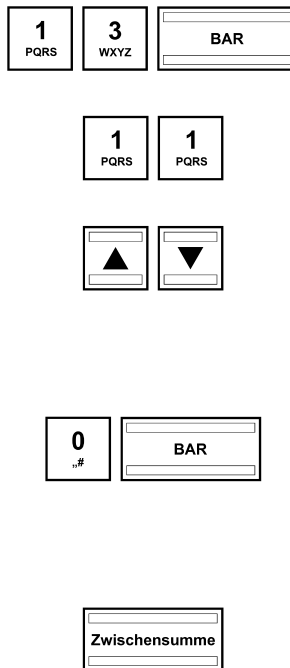
Hinweis: Um eine andere Sprache als Deutsch einzustellen, gehen Sie folgendermaßen vor:

Beispiel: Als Sprache soll Englisch eingestellt werden.



- Schlüsselschalter auf PRG.
- **Programmnummer 13** auswählen (siehe Kapitel 5.1.2)
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.
- Geben Sie Systemoptionsnummer 1 1 ein (siehe Kapitel 5.13).
- Wechseln Sie mit den Tasten  und  zum Eingabebereich [] **STATUS**.
- Geben Sie die Statusnummer der gewünschten Sprache über die numerischen Tasten ein:
0 für Englisch
1 für Deutsch
2 für Französisch oder
3 für Niederländisch.
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.
- Beenden Sie die Programmierung durch Drücken der Taste Zwischensumme.



Eingabe

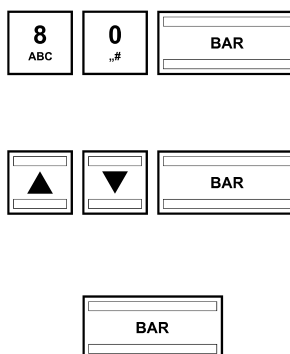


Display

=P REGISTER	1- 1=
[1] STATUS	
=P REGISTER	11- 1=

Damit die Sprachänderung aktiv wird, müssen Sie nun noch die Speicher löschen:

- **Programmnummer 80** auswählen (siehe Kapitel 5.1.2).
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.
- Wechseln Sie mit den Tasten  und  zu **ALLE SYSTEME**.
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.
- Löschen mit Taste BAR
- oder Abbrechen mit Taste Zwischensumme.



SPEICHER LÖSCHEN	1=
PROGRAMMIERUNG	
ALLE BEDIENER	
ALLE WARENGRUPPEN	
ALLE PLU	
E-JOURNAL	
ALLE BERICHTE	
ALLE SYSTEME	

5.4 Warengruppen programmieren

Es können 42 Warengruppen programmiert werden.

Hinweis: Werkseitig ist den Warengruppen 1 bis 8 der Mehrwertsteuersatz 1 mit 19 % und den Warengruppen 9 bis 14 der Mehrwertsteuersatz 2 mit 7 % schon zugeordnet. Alle Warengruppen sind als Aufrechnungswarengruppen mit freier Preiseingabe angelegt. Wenn Sie mit diesen Einstellungen arbeiten können, brauchen Sie an dieser Stelle nichts mehr zu programmieren.

5.4.1 Programmierbare Inhalte

Für jede Warengruppe müssen bzw. können Sie folgende Punkte programmieren bzw. festlegen:

Warengruppenbezeichnung

Programmieren Sie eine individuelle Warengruppenbezeichnung. Diese Programmierung ist optional. Ab Werk sind allgemeine Standardbezeichnungen vorprogrammiert.

Warengruppenfestpreis

Die Eingabe eines Warengruppenfestpreises ist optional. Wenn Sie keinen Festpreis eingeben (Festpreis ist 0.00), arbeitet die Registrierkasse nur mit der offenen Preiseingabe.

Geben Sie einen Festpreis immer mit der Anzahl eingestellter Dezimalstellen und mit Dezimalpunkt ein.

Mehrwertsteuerzuordnung

Ordnen Sie jeder Warengruppe einen Mehrwertsteuersatz zu. Geben Sie die Nummer des Mehrwertsteuersatzes 2-stellig ein.

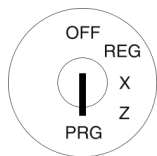
Warengruppenstatus

Mit dem Warengruppenstatus legen Sie fest, ob es sich um eine positive oder negative Warengruppe und um eine Aufrechnungs- oder Einzelpostenwarengruppe handelt.

Warengruppentyp

Warengruppentyp	Statusnummer
Positive Aufrechnungswarengruppe	0
Negative Aufrechnungswarengruppe (z. B. für Pfandrückzahlungen)	1
Positive Einzelpostenwarengruppe	2
Negative Einzelpostenwarengruppe	3

5.4.2 WG-Programmierung



- Schlüsselschalter auf PRG.
- **Programmnummer 01** anwählen (siehe Kapitel 5.1.2).
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.

Warengruppenbezeichnung programmieren:

- Mit den Tasten und zu dem Eingabebereich für die Warengruppenbezeichnung wechseln.
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.
- Löschen Sie die alte Warengruppenbezeichnung mit Taste CLR.
- Geben Sie den Text ein (max. 18 Zeichen) (siehe Kapitel 5.2).
Speichern Sie jeden Buchstaben mit Taste BAR!
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.

Warengruppenfestpreis programmieren:

- Wechseln Sie mit den Tasten und zu dem Eingabebereich für einen Warengruppenfestpreis.
- Geben sie den Festpreis ein (inklusive Dezimalstellen und Dezimalpunkt).
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.

Mehrwertsteuersatz zuordnen:

- Wechseln Sie mit den Tasten und zu dem Eingabebereich für den Mehrwertsteuersatz.
- Geben Sie die Steuersatznummer ein.
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.

Warengruppenstatus definieren:

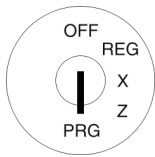
- Wechseln Sie mit den Tasten und zu dem Eingabebereich für den Warengruppenstatus.
- Geben Sie die Statusnummer ein.
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.

Im Display wird die Speicherung der Programmierung bestätigt. Nun befindet sich das System wieder am Anfang der programmierten Warengruppe. Das Programmieren weiterer Daten kann fortgesetzt werden.

- Verlassen Sie die Warengruppenprogrammierung durch Drücken der Taste Zwischensumme.

Hinweis: Durch Drücken der Taste WG Ebene navigieren Sie zur gleichen Position in der nächsten Warengruppe.

Beispiel: Warengruppe 1 soll eine positive Aufrechnungswarengruppe mit einem Festpreis von 3,99 € werden, die mit „ABC“ bezeichnet wird und die mit dem reduzierten Mehrwertsteuersatz 2 von 7 % arbeiten soll.



Eingabe

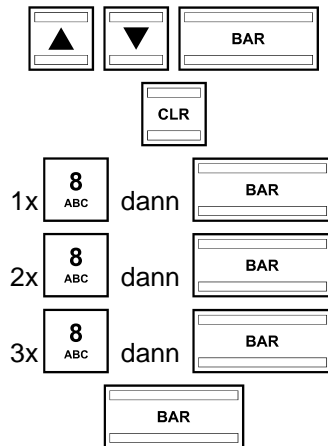
Display

Warengruppenprogrammierung einleiten:



=WARENGRUPPE	1 - 1=
[WG 01]
0,00	PREIS
1	STEUER NR.
5	STATUS

Warengruppenbezeichnung programmieren:



[WG 01]

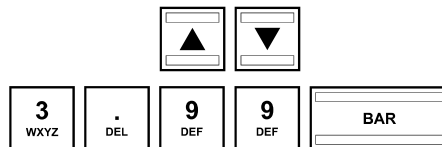
A

AB

ABC

[ABC]

Warengruppenfestpreis programmieren:

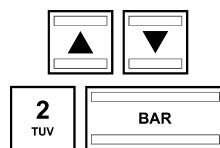


[0.00 PREIS]

3.99

PREIS

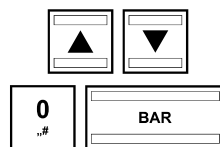
Mehrwertsteuersatz zuordnen:



1 STEUER NR.

2 STEUER NR.

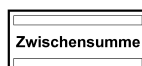
Warengruppenstatus definieren:



5 STATUS

0 STATUS

Warengruppenprogrammierung speichern und beenden:



5.5 PLU (Price-Look-Up) / Artikel programmieren

Es können 1.250 PLU programmiert werden.

5.5.1 Programmierbare Inhalte

Für jede PLU müssen bzw. können Sie folgende Punkte programmieren bzw. festlegen:

PLU-Nummer

Es stehen 1250 Speicherplätze zur Verfügung.

Über einen Barcode-Scanner können bis zu 13-stellige EAN-Barcodes eingelesen werden.

PLU-Bezeichnung

Programmieren Sie eine individuelle PLU-Bezeichnung (max. 18 Zeichen). Diese Programmierung ist optional. Ab Werk sind allgemeine Standardbezeichnungen vorprogrammiert.

PLU-Festpreis

Die Eingabe eines PLU-Festpreises ist optional. Wenn Sie keinen Festpreis eingeben (Festpreis ist 0.00), arbeitet die Registrierkasse nur mit der offenen Preiseingabe.

Geben Sie einen Festpreis immer mit der Anzahl eingestellter Dezimalstellen und mit Dezimalpunkt ein.

Warengruppenzuordnung

Die Warengruppenzuordnung wird benötigt, um der PLU eine Mehrwertsteuer zuzuordnen.

PLU-Status

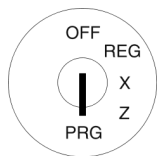
Mit dem PLU-Status legen Sie fest, ob es sich um eine positive oder negative PLU handelt.

PLU-Typ	PLU-Statusnummer
Positive PLU	0
Negative PLU	1

Lagerbestand

Die Systemoption 9 muss den Status 1 (aktiv) besitzen, damit der Lagerbestand in den Berichten gedruckt wird (siehe Kapitel 5.13).

5.5.2 PLU-Programmierung



- Schüsselschalter auf PRG.
- **Programmiernummer 03** anwählen (siehe Kapitel 5.1.2).
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.

Es wird immer die erste programmierte PLU angezeigt.

PLU auswählen:

- Wechseln Sie mit den Tasten ← und → zu dem Eingabebereich für die PLU-Nummer.
- Geben Sie über die numerischen Tasten ein, welche PLU Sie programmieren möchten.
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.
Die Kasse wechselt automatisch zum nächsten Programmierschritt.

Hinweis: Ist eine PLU-Nummer, die Sie programmieren wollen, schon angelegt, meldet Ihnen das Display „**PLU-NR.SCHON BELEGT!**“. Die Kasse wechselt aber trotzdem zu dem Speicherplatz, damit Sie gegebenenfalls Änderungen vornehmen können.

PLU-Bezeichnung programmieren:

- Wechseln Sie mit den Tasten ← und → zu dem Eingabebereich für die PLU-Bezeichnung.
- Geben Sie den Text ein (max. 18 Zeichen) (siehe Kapitel 5.2).
Speichern Sie jeden Buchstaben mit Taste BAR!
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.

PLU-Festpreis programmieren:

- Wechseln Sie mit den Tasten ← und → zu dem Eingabebereich für den PLU-Festpreis.
- Geben Sie den Festpreis ein (inklusive Dezimalstellen und Dezimalpunkt).
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.

Warengruppe zuordnen:

- Wechseln Sie mit den Tasten ← und → zu dem Eingabebereich für die Warengruppenzuordnung.
- Geben Sie die Warengruppennummer ein.
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.
Die Kasse wechselt automatisch zum nächsten Programmierschritt.

PLU-Status definieren:

- Geben Sie die Statusnummer ein.
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.
Die Kasse wechselt automatisch zum nächsten Programmierschritt.

Hinweis: Wird im Display bereits der richtige PLU-Status angezeigt, muss nichts mehr programmiert werden.

Lagerbestand eingeben:

- Geben Sie die Anzahl PLU im Lager ein.
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.

Programmierung für die betreffende PLU speichern:

- Wechseln Sie mit den Tasten ← und → zu **SPEICHERN**.
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.

Im Display wird angezeigt, dass die Programmierungen gespeichert werden.

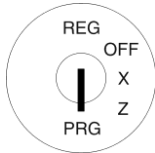
PLU-Programmierung beenden:

- Verlassen Sie die PLU-Programmierung durch Drücken der Taste Zwischensumme.

In den programmierten PLU navigieren

- Gehen Sie mit den Tasten **X** und **Z** zur obersten Zeile und drücken Sie anschließend mehrfach die Taste **BAR**, um zwischen den programmierten PLU-Speicherplätzen zu wechseln.
- Durch Drücken der Taste **WG Ebene** können Sie zur gleichen Position in der nächsten programmierten PLU wechseln.

Beispiel: PLU Nr. 22 ist eine positive PLU (PLU-Status 0) und soll mit „ABC“ bezeichnet werden. PLU Nr. 22 soll einen Festpreis von 9,99 € haben und der Warengruppe 30 zugeordnet werden. Der Lagerbestand beläuft sich zum Zeitpunkt der Programmierung auf 100 Stück.



Eingabe

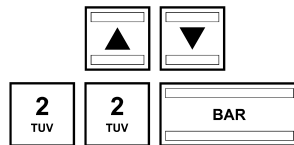
PLU-Programmierung einleiten:



Display

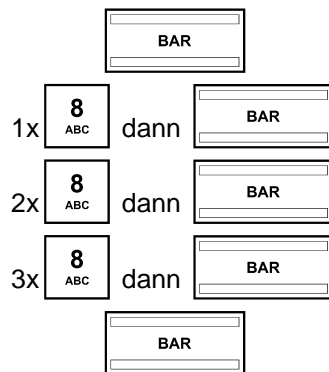
=PLU	0- 2=
[	0]NR.
[]
0,00	PREIS
1	WG-ANBINDUNG
0	STATUS
0	BESTAND
	SPEICHERN...
	DELETE...

PLU-Nummer eingeben:



[	0]NR.
[	22]NR.
[]






















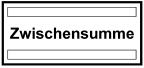
PLU-Bezeichnung programmieren:



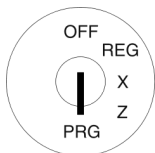
A	
AB	
ABC	
[ABC]





- Fortsetzung nächste Seite -

- Fortsetzung -

Eingabe		Display
PLU-Festpreis programmieren:		
 	0.00	PREIS
    	9.99	PREIS
Warengruppe zuordnen:		
 	1	WG-ANBINDUNG
  	30	WG-ANBINDUNG
PLU-Status definieren:		
 	0	STATUS
Lagerbestand eingeben:		
   	100	BESTAND
PLU-Programmierung speichern und beenden:		
 		SPEICHERN
		
		

5.5.3 Eine PLU löschen



- Schlüsselschalter auf PRG.
- **Programmierennummer 03** anwählen (siehe Kapitel 5.1.2).
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.
- Wechseln Sie mit den Tasten  und  zu dem Eingabebereich für die PLU-Nummer.
- Geben Sie die zu löschende PLU-Nummer ein.
- Wechseln Sie mit den Tasten  und  zu **DELETE...**
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.
- Durch Drücken der Taste BAR führen Sie den Löschvorgang durch.
Oder drücken Sie die Taste Zwischensumme, um den Löschvorgang abzubrechen.

5.6 Bedienersystem

Das Bedienersystem dient der Zuordnung von Transaktionen zu den einzelnen Bedienern. Wenn das Bedienersystem aktiv ist, müssen sich die Bediener mit Ihrem Passwort an der Kasse anmelden. Werkseitig ist das Bedienersystem nicht aktiv.

5.6.1 Bediener programmieren

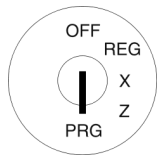
Es können 8 Bediener programmiert werden.

Für jeden Bediener kann ein Name und ein Passwort programmiert werden.

Außerdem können für jeden Bediener Bedienerrechte festgelegt werden, die regeln, auf welche Funktionen ein Bediener Zugriff hat.



Hinweis: Werkseitig hat jeder Bediener alle Rechte.

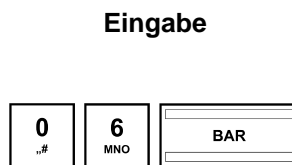
Beispiel: Für Bediener Nr. 2 soll der Name ABC programmiert werden. Das Passwort soll 222222 sein. Bediener Nr. 2 soll alle Bedienerrechte besitzen mit Ausnahme des Ausdrucks von Z-Berichten.



- Schüsselschalter auf PRG.
- **Programmiernummer 06** auswählen (siehe Kapitel 5.1.2).
- Bestätigen Sie mit Taste **BAR**

Im Display wird der erste Bediener angezeigt.

- Wechseln Sie mit Taste **BAR** zum gewünschten Bediener-speicherplatz.
- Wechseln Sie mit den Tasten  und  zum Eingabebereich für den Bedienernamen.
- Bestätigen Sie mit Taste **BAR**.
- Löschen Sie den bestehenden Text.
- Geben Sie den Bedienernamen ein (Texteingabe siehe Kapitel 5.2).



Display

BEDIENER	1- 1=
[1]
	PASSWORT
BEDIENER	2- 1=
[2]
	PASSWORT



[2]

2A



2AB

2ABC

- Schließen Sie die Texteingabe mit Taste **BAR** ab.



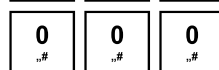
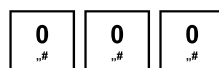
[2ABC]

- Wechseln Sie mit den Tasten  und  zum Eingabebereich für das Passwort.



PASSWORT

- Geben Sie das aktuelle Passwort ein (Werkseinstellung: 000000).

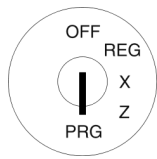


PASSWORT

- **Hinweis:** Passwort immer nur 6-stellig eingeben!



- Bestätigen Sie mit Taste **BAR**.



- Geben Sie im Eingabebereich [] **PASSWORT NEU** ein neues 6-stelliges Passwort ein (nur Ziffern).



- Bestätigen Sie mit Taste BAR.
Die Kasse wechselt automatisch zum nächsten Eingabebereich.

- Wiederholen Sie die Passworteingabe im Eingabebereich [] **RT BESTÄTIGEN**.

- Bestätigen Sie mit Taste BAR.



Die Kasse wechselt automatisch zum nächsten Bedienerspeicherplatz.

Um einen anderen Bedienerspeicherplatz auszuwählen:



- Wechseln Sie mit den Tasten  und  auf die oberste Zeile.

- Wechseln Sie mit Taste BAR zum nächsten Bedienerspeicherplatz.

- Wechseln Sie zurück zu dem Bedienerspeicherplatz, den Sie gerade programmiert haben.

- Blättern Sie mit den Tasten  und  nach unten.

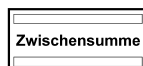
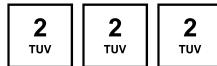
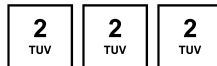
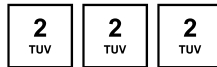
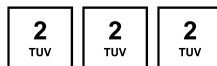
Die Bedienerrechte werden angezeigt. Erlaubte Rechte sind am Ende der Zeile mit ✓ gekennzeichnet, nicht erlaubte Rechte mit ✗.

- Um die Bedienerrechte zu ändern, wählen Sie mit den Tasten  und  ein Bedienerrecht an

- und drücken Sie die Taste BAR, um den Status des Bedienerrechts zu verändern: Wechsel zwischen „erlaubt“ und „nicht erlaubt“.

- Beenden Sie die Bedienerprogrammierung durch Drücken der Taste Zwischensumme.

Eingabe



Display

***** PASSWORT NEU

***** RT BESTÄTIGEN

BEDIENER 3- 1=

BEDIENER 2- 1=

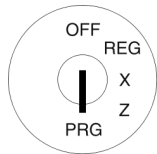
RETOUR:	✓
NEUER PREIS:	✓
`-% RABATT:	✓
`+% AUFSCHLAG:	✓
TRAINING:	✓
EINSTELLUNGEN:	✓
REGISTRIEREN:	✓
X BERICHT:	✓
Z BERICHT:	✓

Z BERICHT: ✓

Z BERICHT: ✗

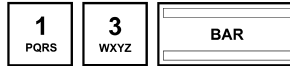
5.6.2 Bediener system aktivieren / deaktivieren



Das Bediener system wird über die Systemoption 8 aktiviert/deaktiviert (siehe Kapitel 5.13).

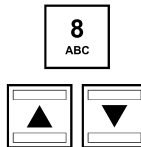


- Schlüsselschalter auf PRG.
- **Programmnummer 13** auswählen (siehe Kapitel 5.1.2).
- Bestätigen Sie mit Taste **BAR**.

Eingabe



- Geben Sie über die numerischen Tasten die **8** ein.
- Wechseln Sie mit den Tasten  und  in das Eingabefeld.
- Geben Sie die Statusnummer **1** ein, um das Bediener system zu aktivieren.



Oder:

- Geben Sie die Statusnummer **0** ein, um das Bediener system zu deaktivieren.

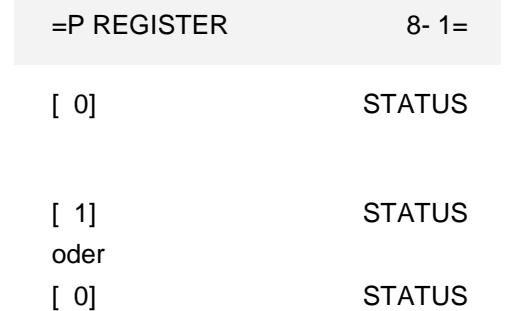
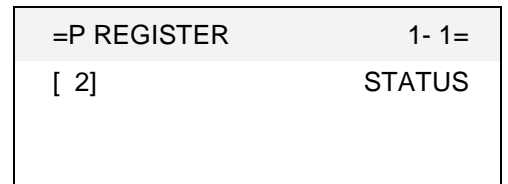


- Bestätigen Sie mit Taste **BAR**.



- Beenden Sie die Programmierung durch Drücken der Taste **Zwischensumme**.

Display



SPEICHERN
WEITER...

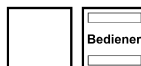
Hinweis: Nach einem Wechsel ins Programmiermenü, dem Wechsel in die Schlüsselschalterposition **REG** und nach dem nächsten Einschalten der Kasse muss sich ab sofort jeder Bediener anmelden.

5.6.3 Sich als Bediener an der Kasse anmelden

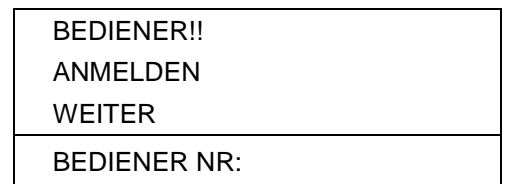
in allen Schlüsselschalterpositionen

- Geben Sie die Bedienernummer ein.
- Bestätigen Sie mit Taste **Bediener**.

Eingabe

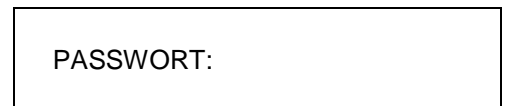
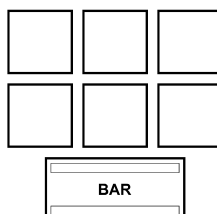


Display



Haben Sie ein Passwort programmiert, werden Sie jetzt aufgefordert, dieses einzugeben.

- Geben Sie das Bedienerpasswort ein.
- Bestätigen Sie mit Taste **BAR**.



5.7 Finanzwegebezeichnung programmieren

Der Finanzweg legt fest, wie ein Kauf bezahlt werden soll. Es gibt fünf verschiedene Finanzwege. Die drei gebräuchlichsten Finanzwege sind bereits als Taste auf der Tastatur angelegt:

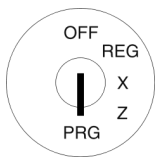
- BAR
- Karte
- Scheck



Zusätzlich können auf der Tastatur noch diese Finanzwege angelegt werden:

- Kredit 1
- Kredit 2

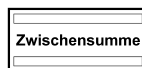
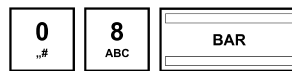
Die Bezeichnung der Finanzwege wird in den Bons und Kassenberichten verwendet und kann bei Bedarf umprogrammiert werden:

Beispiel: Der Finanzweg „Karte“ soll in „ABC“ umbenannt werden.



- Schüsselschalter auf PRG.
- **Programmnummer 08** auswählen (siehe Kapitel 5.1.2).
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.
- Wählen Sie den gewünschten Finanzweg aus: Wechseln Sie zwischen den verschiedenen Finanzwegen mit der Taste BAR.
- Wechseln Sie mit den Tasten  und  in das Eingabefeld.
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.
- Löschen Sie den bestehenden Text.
- Geben Sie die neue Bezeichnung ein (Texteingabe siehe Kapitel 5.2).
- Schließen Sie die Texteingabe mit Taste BAR ab.
- Beenden Sie die Programmierung der Finanzwege durch Drücken der Taste Zwischensumme.

Eingabe



Display

=FINANZWEG	1- 1=
[BAR]	
=FINANZWEG	2- 1=
[KARTE]	

[KARTE]

KARTE

A

AB

ABC

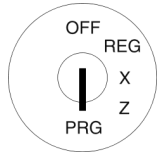
[ABC]

5.8 Betragsmäßigen Aufschlag programmieren

Mit dieser Programmierung legen Sie einen festen Betrag für den Aufschlag fest.

Hinweis: In Werkseinstellung ist die Taste für den betragsmäßigen Aufschlag nicht auf der Tastatur angelegt. Wie Sie die Tastatur umprogrammieren, erfahren Sie in Kapitel 5.20.

Beispiel: Es soll ein betragsmäßiger Aufschlag von 6,- € programmiert werden.





- Schlüsselschalter auf PRG.
- **Programmiernummer 09** auswählen (siehe Kapitel 5.1.2).
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.

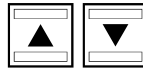
Eingabe



Display

=TASTE +/-	0 1=
[	0,00] AUFSCHLAG+
[	0,00] NACHLASS-

- Wechseln Sie mit den Tasten  und  zum Eingabebereich [] **AUFSCHLAG+**.

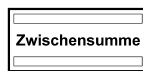


- Geben Sie über die numerischen Tasten den Betrag des Aufschlags ein (mit Dezimalpunkt und Dezimalstellen).



[6,00] AUFSCHLAG+

- Bestätigen Sie mit Taste BAR.
- Beenden Sie die Programmierung durch Drücken der Taste Zwischensumme.

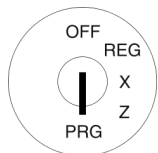


5.9 Betragsmäßigen Nachlass programmieren

Mit dieser Programmierung legen Sie einen festen Betrag für den Nachlass fest.

Hinweis: In Werkseinstellung ist die Taste für den betragsmäßigen Nachlass nicht auf der Tastatur angelegt. Wie Sie die Tastatur umprogrammieren, erfahren Sie in Kapitel 5.20.

Beispiel: Es soll ein betragsmäßiger Nachlass von 1,- € programmiert werden.





- Schlüsselschalter auf PRG.
- **Programmiernummer 09** auswählen (siehe Kapitel 5.1.2).
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.

Eingabe



Display

=TASTE +/-	0 2=
[	0,00] AUFSCHLAG+
[	0,00] NACHLASS-

- Wechseln Sie mit den Tasten  und  zum Eingabebereich [] **NACHLASS-**.

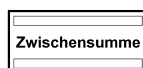


- Geben Sie über die numerischen Tasten den Betrag des Nachlasses ein (mit Dezimalpunkt und Dezimalstellen).



[1,00] NACHLASS-

- Bestätigen Sie mit Taste BAR.
- Beenden Sie die Programmierung durch Drücken der Taste Zwischensumme.

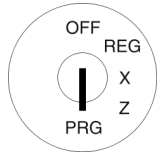


5.10 Prozentualen Aufschlag programmieren

Mit dieser Programmierung legen Sie einen Prozentwert für den prozentualen Aufschlag fest.

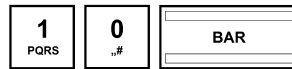
Hinweis: In Werkseinstellung ist die Taste für den prozentualen Aufschlag nicht auf der Tastatur angelegt. Wie Sie die Tastatur umprogrammieren, erfahren Sie in Kapitel 5.20.

Beispiel: Es soll ein prozentualer Aufschlag von 10 % programmiert werden.





- Schlüsselschalter auf PRG.
- **Programmiernummer 10** auswählen (siehe Kapitel 5.1.2).
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.

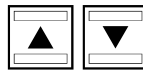
Eingabe



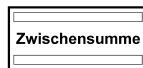
Display

=TASTE +%--%	1=
[	0,00AUFSCHLAG+%
[	0,00NACHLASS -%

- Wechseln Sie mit den Tasten  und  zum Eingabebereich [] **AUFSCHLAG+%.**
- Geben Sie über die numerischen Tasten den Betrag des Aufschlags ein (mit Dezimalpunkt und Dezimalstellen, Wert zwischen 0,01 und 99,99).
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.
- Beenden Sie die Programmierung durch Drücken der Taste Zwischensumme.



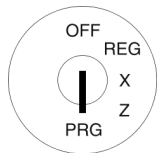
[2,00AUFSCHLAG+%



5.11 Prozentualen Nachlass (-%) programmieren

Mit dieser Programmierung legen Sie einen Prozentwert für den prozentualen Nachlass fest.

Beispiel: Es soll ein prozentualer Nachlass von 5 % programmiert werden.





- Schlüsselschalter auf PRG.
- **Programmiernummer 10** auswählen (siehe Kapitel 5.1.2).
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.

Eingabe



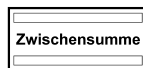
Display

=TASTE +%--%	1=
[	0,00AUFSCHLAG+%
[	0,00NACHLASS -%

- Wechseln Sie mit den Tasten  und  zum Eingabebereich [] **NACHLASS -%.**
- Geben Sie über die numerischen Tasten den Prozentwert des Nachlasses ein (mit Dezimalpunkt und Dezimalstellen, Wert zwischen 0,01 und 99,99).
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.
- Beenden Sie die Programmierung durch Drücken der Taste Zwischensumme.



[5,00NACHLASS -%

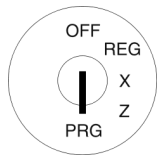




5.12 Kassenummer programmieren

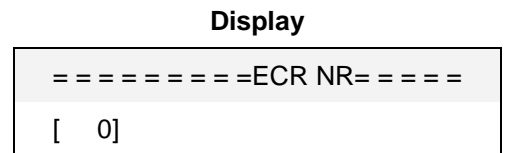
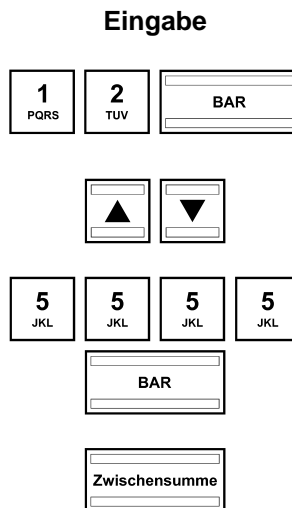
Sie können Ihrer Kasse eine beliebige 4-stellige Kassenummer zuweisen, die auf allen Bons und Berichten ausgedruckt wird.

Hinweis: Wenn die Kassenummer 0000 ist, wird keine Kassenummer gedruckt.

Beispiel: Als Kassenummer soll 5555 programmiert werden.



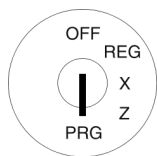
- Schlüsselschalter auf PRG.
- **Programmnummer 12** auswählen (siehe Kapitel 5.1.2).
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.
- Wechseln Sie mit den Tasten  und  zum Eingabebereich [].
- Geben Sie über die numerischen Tasten die Kassenummer ein.
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.
- Beenden Sie die Programmierung durch Drücken der Taste Zwischensumme.



[5555]



5.13 Systemoptionen

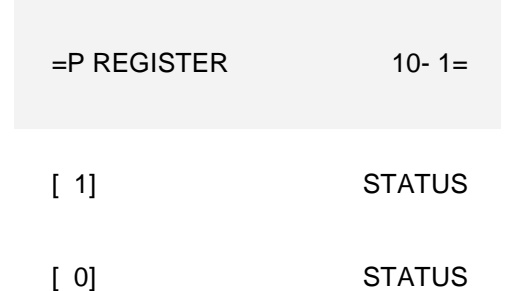
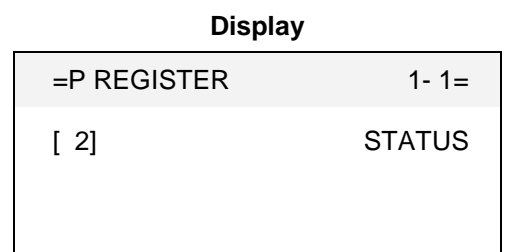
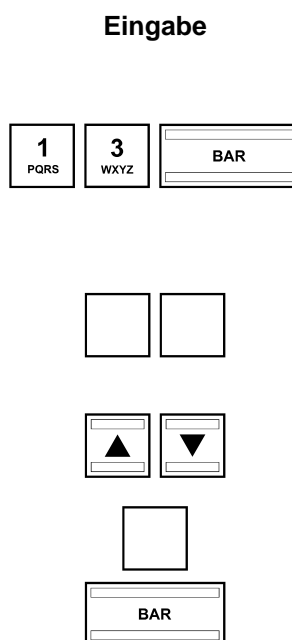
5.13.1 Systemoptionen programmieren



- Schlüsselschalter auf PRG.
- **Programmnummer 13** auswählen (siehe Kapitel 5.1.2).
- Bestätigen Sie mit Taste BAR

Im Display werden die erste Systemoption und deren aktueller Status angezeigt.

- Geben Sie die Nummer der Systemoption ein, die Sie programmieren möchten, z. B. die 10.
- Wechseln Sie mit den Tasten  und  zum Eingabebereich [].
- Geben Sie die gewünschte Statusnummer ein, z. B. die 0.
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.



5.13.2 Systemoptionen im Überblick

Hinweis: Die Werkseinstellungen sind fett gedruckt.

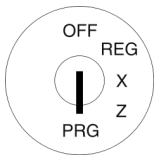
Hinweis: Die Systemoptionen müssen in der Regel bei einer standardmäßigen Verwendung der Kasse nicht verändert werden.

Systemoption	Status	Einstellung
1	0	Dezimalpunkt-Position: 0 (kein Punkt)
	1	Dezimalpunkt-Position: 0.0
	2	Dezimalpunkt-Position: 0.00
	3	Dezimalpunkt-Position: 0.000
	4	USA 1,000.00
2	0	Wechsel der Warenebene: Warenebene bleibt nach einer Registrierung erhalten
	1	Wechsel der Warenebene: Warenebene wird nach einer Registrierung zurück auf die Basisebene gesetzt
3	1	Nettopreis (exklusive Steuer)
	2	Bruttopreis (inklusive Steuer)
4	0	Uhrzeit: 24-Stunden-Format
	1	Uhrzeit: 12-Stunden-Format
5	0	Displaybeleuchtung: bleibt dauerhaft an
	1	Displaybeleuchtung: erlischt nach 2 Minuten ohne Aktivität (Sparmodus)
6	0	Artikelanzahl auf Bon drucken: nein
	1	Artikelanzahl auf Bon drucken: ja
7	0	Datumsformat: Monat-Tag-Jahr
	1	Datumsformat: Tag-Monat-Jahr
8	0	Bedienersystem: nicht aktiv
	1	Bedienersystem: aktiv
9	0	PLU-Lagerbestand: nicht aktiv (kein Druck in Berichten)
	1	PLU-Lagerbestand: aktiv (mit Druck in Berichten)
10	0	Signalton: aus
	1	Signalton: ein
11	0	Sprache: English
	1	Sprache: Deutsch
	2	Sprache: Französisch
	3	Sprache: Niederländisch
	4	Sprache: Dänisch
	5	Sprache: Portugiesisch
	6	Sprache: Spanisch
	7	Sprache: Finnisch
8	reserviert	
12	reserviert	

Systemoption	Status	Einstellung
13		Gerundet wird immer nach dem Drücken der Tasten <u>Zwischensumme</u> und <u>BAR</u> .
	0	Keine europäischen Sonderrundungen Sind keine europäischen Sonderrundungen ausgewählt, wird nach der kaufmännischen 5/4-Rundung gerundet: Ist die Ziffer an der ersten wegfallenden Dezimalstelle eine 0, 1, 2, 3 oder 4, wird abgerundet. Ist die Ziffer an der ersten wegfallenden Dezimalstelle eine 5, 6, 7, 8 oder 9, wird aufgerundet.
	1	Europäische Rundung: Schweiz 0.01 – 0.02 = 0.00 0.03 – 0.07 = 0.05 0.08 – 0.09 = 0.10
	2	Europäische Rundung: Schweden 0.00 – 0.24 = 0.00 0.25 – 0.74 = 0.50 0.75 – 0.99 = 1.00
	3	Europäische Rundung: Dänemark 0.00 – 0.12 = 0.00 0.13 – 0.37 = 0.25 0.38 – 0.62 = 0.50 0.63 – 0.87 = 0.75 0.88 – 0.99 = 1.00
14	0	Mehrwertsteuer-Rundung: Aufrunden
	1	Mehrwertsteuer-Rundung: 5/4 handelsübliche Rundung
	2	Mehrwertsteuer-Rundung: Abrunden
15	reserviert	
16	0	Nullposten-Unterdrückung für Z-Bericht: ja
	1	Nullposten-Unterdrückung für Z-Bericht: nein
17	0	Mehrwertsteuer-Gesamtbetrag drucken: ja
	1	Mehrwertsteuer-Gesamtbetrag drucken: nein
18	0	Steuerpflichtigen Betrag je Mehrwertsteuersatz drucken: nein
	1	Steuerpflichtigen Betrag je Mehrwertsteuersatz drucken: ja
19	0	Zusatzzeile "Steuerpflichtiger Gesamtbetrag" drucken: nein
	1	Zusatzzeile "Steuerpflichtiger Gesamtbetrag" drucken: ja
20	0	Netto-Gesamt je Steuersatz drucken: nein
	1	Netto-Gesamt je Steuersatz drucken: ja
21	0	Zusatzzeile "Netto Gesamt" drucken: nein
	1	Zusatzzeile "Netto Gesamt" drucken: ja
22	0	Steuersatz-Symbol rechts neben Gesamt drucken: nein
	1	Steuersatz-Symbol rechts neben Gesamt drucken: ja
23	0	Uhrzeit: nicht drucken
	1	Uhrzeit: drucken
24	reserviert	
25	0	Mehrwertsteuer Gesamt drucken: Vor der BAR-Zeile
	1	Mehrwertsteuer Gesamt drucken: Nach der BAR-Zeile
26	0	Elektronisches Journal (endloses Ringjournal): aktiv
	1	Elektronisches Journal: nicht aktiv

Systemoption	Status	Einstellung
27	reserviert	
28	reserviert	
29	reserviert	
30	0	reserviert
	1	Bonzähler wird nur nach Löschen des Elektronischen Journals auf 0 gesetzt.
31	0	Z1- und Z2-Zähler nach dem Drucken des Z-Finanzberichts löschen: nein
	1	Z1- und Z2-Zähler nach dem Drucken des Z-Finanzberichts löschen: ja
32	0	Grand Total nach dem Drucken des Z-Finanzberichts löschen: nein
	1	Grand Total nach dem Drucken des Z-Finanzberichts löschen: ja
33	0	Grand Total im Z1-Finanzbericht drucken: nein
	1	Grand Total im Z1-Finanzbericht drucken: ja
34	0	Grundwährung ist die lokale Währung (Betrag ÷ Umrechnungsfaktor)
	1	Grundwährung ist die Fremdwährung (Betrag × Umrechnungsfaktor)
35	0	Retouren im Finanzbericht drucken: ja
	1	Retouren im Finanzbericht drucken: nein
36	reserviert	
37	0	Extra Zeile GROSS-Betrag im Z-Bericht drucken: nein
	1	Extra Zeile GROSS-Betrag im Z-Bericht drucken: ja
38	0	Extra Zeile Anzahl-(X) im Z-Bericht drucken: nein
	1	Extra Zeile Anzahl-(X) im Z-Bericht drucken: ja
39	0	Standard Schrift (normale Höhe)
	1	Doppelte Schrifthöhe für: WG und PLU
40	2	Doppelte Schrifthöhe für: Finanzwege (ohne Steuer)
	3	Doppelte Schrifthöhe für: WG, PLU und Finanzwege
	4	Doppelte Schrifthöhe für: Kopf- und Fußzeilen
	5	Doppelte Schrifthöhe für: gesamter Ausdruck
40	0	Bonmodus
	1	Journalmodus

5.13.3 Systemoptionen ausdrucken



- Schlüsselschalter auf PRG.
- **Programmnummer 90** ist automatisch ausgewählt (siehe Kapitel 5.1.2).

- Bestätigen Sie mit Taste BAR.

Im Display wird angezeigt, was ausgedruckt werden kann.

Eingabe



- Wählen Sie mit den Tasten und **P-REGISTER** aus.



- Bestätigen Sie mit Taste BAR.

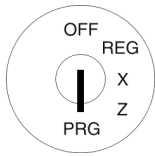


Display

=EINSTELLUNG	-90
90.DRUCK PRG LISTE	
=EINSTELLUNGEN	DR 1K
WARENGRUPPEN	
PLU	
BEDIENER	
FINANZWEG	
...	
=EINSTELLUNGEN	DR 8K
P-REGISTER	

5.14 Datum und Uhrzeit programmieren

Beispiel: Als Datum soll der 17.06.2011 programmiert werden. Als Uhrzeit soll 13.30 programmiert werden.



- Schlüsselschalter auf PRG.
- **Programmnummer 14** auswählen (siehe Kapitel 5.1.2).
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.

Eingabe



Display

=DATUM & UHRZEIT - 1=	
DATUM:	DD/MM/JJJJ 00/00/2000
ZEIT:	SS/MM 00-00

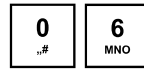
Der Eingabebereich für den Tag ist bereits markiert.

- Geben Sie den Tag ein.
Die Kasse wechselt automatisch zum Eingabebereich für den Monat.



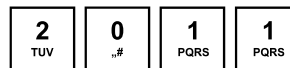
DATUM: DD/MM/JJJ
17/01/0000

- Geben Sie den Monat ein.
Die Kasse wechselt automatisch zum Eingabebereich für das Jahr.



DATUM: DD/MM/JJJ
17/06/0000

- Geben Sie das Jahr ein.
Die Kasse wechselt automatisch zum Eingabebereich für die Stunde.



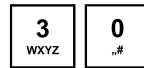
DATUM: DD/MM/JJJ
17/06/2011

- Geben Sie die Stunde ein.
Die Kasse wechselt automatisch zum Eingabebereich für die Minuten.



ZEIT: SS/MM
13-00

- Geben Sie die Minuten ein.
Die Kasse wechselt automatisch zum Eingabebereich für den Tag.



ZEIT: SS/MM
13-30

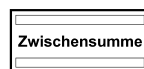
Hinweis: Mit den Tasten BAR und Zwischensumme können Sie manuell zwischen den einzelnen Eingabebereichen wechseln.

können Sie manuell zwischen den einzelnen Eingabebereichen wechseln.

- Speichern Sie die Programmierung durch Drücken der Taste BAR.
- Beenden Sie die Programmierung durch Drücken der Taste Zwischensumme.

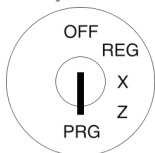


SPEICHERN
WEITER...



5.14.1 Name des Geschäfts eingeben

Beispiel: Es soll der Name MUSTERMANN programmiert werden



- Schlüsselschalter auf PRG.
- **Programmnummer 15** auswählen (siehe Kapitel 5.1.2).
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.

Eingabe



Display

----- Name -----
[MUSTERMANN]

Texteingabe (siehe Kapitel 5.2.2)

Fremdwährung programmieren

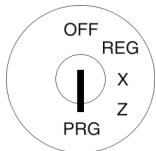
Es können 2 Fremdwährungen programmiert werden.

Hinweis: Wenn Sie mit der zweiten Fremdwährung arbeiten wollen, müssen Sie die Taste Fremdwährung 2 auf die Tastatur programmieren (siehe Kapitel 5.20 bzw. 5.20.2). Die werkseitig auf der Tastatur angelegte Taste Fremdwährung gilt nur für Fremdwährung 1!

Klären Sie vor der eigentlichen Programmierung folgende Punkte:



- Welche Fremdwährung wollen Sie programmieren?
- Auf welchem Speicherplatz soll diese Fremdwährung programmiert werden?
- Wie lautet der Fremdwahrungstext (z. B. Wahrungsabkurzung gemäß ISO 4217)?
- Wie ist der Umrechnungskurs (Fremdwährung zu Basiswährung)?



Beispiel: Als Fremdwährung soll US-Dollar (USD) auf Speicherplatz 2 programmiert werden. Der Umrechnungskurs beträgt zum Zeitpunkt der Programmierung 1 EUR = 1,35 USD (Basiswährung = 1 EUR, Fremdwährung = 1,35 USD).



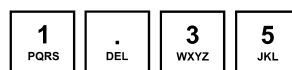
- Schlüsselschalter auf PRG.
- **Programmiernummer 16** anwählen (siehe Kapitel 5.1.2).
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.

Im Display wird der erste Fremdwahrungsspeicherplatz angezeigt.

- Mit der Taste BAR den Fremdwahrungsspeicherplatz wechseln.
- Wechseln Sie mit den Tasten  und  zum Texteingabebereich [FW0x].
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.
- Löschen Sie den bestehenden Text.
- Geben Sie den neuen Fremdwahrungstext ein (siehe Kapitel 5.2).

- Schließen Sie die Texteingabe mit Taste BAR ab.
- Wechseln Sie mit den Tasten  und  zu dem Eingabebereich **FREMD-W.:**
- Geben Sie die Fremdwährung ein.
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.

Eingabe



Display

FREMDWÄHRUNG	1- 1=
[FW01]	
FREMD-W.	0,01
BASIS W.	0,01

FREMDWÄHRUNG	2- 1=
---------------	-------

[FW02]

FW02

U

US

USD

[USD]







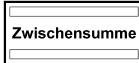
FREMD-W.: 0

FREMD-W.: 1,35

FREMD-W.: 1,35

- Fortsetzung nächste Seite -

- Fortsetzung -

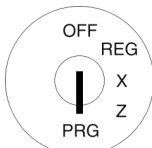













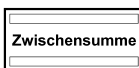
- | | Eingabe | Display |
|--|---|----------------|
| <ul style="list-style-type: none"> Wechseln Sie mit den Tasten  und  zum Eingabebereich BASIS W.:. |   | BASIS W.: 0 |
| <ul style="list-style-type: none"> Geben Sie die Basiswährung ein. |  | BASIS W.: 1 |
| <ul style="list-style-type: none"> Bestätigen Sie mit Taste <u>BAR</u>. |  | BASIS W.: 1 |
| <ul style="list-style-type: none"> Beenden Sie die Programmierung durch Drücken der Taste <u>Zwischensumme</u>. |  | |

5.15 Mehrwertsteuer programmieren

Es können 4 Mehrwertsteuersätze programmiert werden.

Hinweis: Ab Werk ist der Mehrwertsteuersatz 1 mit 19 % und der Mehrwertsteuersatz 2 mit 7 % schon vorprogrammiert. Wenn Sie mit diesen zwei Mehrwertsteuersätzen arbeiten können, brauchen Sie an dieser Stelle nichts mehr zu programmieren.

Beispiel: Mehrwertsteuersatz 3 soll 6 % betragen (Anzahl Dezimalstellen: 2 (Werkseinstellung)).

 <ul style="list-style-type: none"> Schlüsselschalter auf PRG. Programmiernummer 30 anwählen (siehe Kapitel 5.1.2). Bestätigen Sie mit Taste <u>BAR</u>. Wechseln Sie mit der Taste <u>BAR</u> den Mehrwertsteuerspeicherplatz. Wechseln Sie mit den Tasten  und  zum Eingabebereich [] STEUERSATZ%. Geben Sie über die numerischen Tasten den Mehrwertsteuersatz ein (mit Dezimalpunkt und mit Dezimalstellen). Bestätigen Sie mit Taste <u>BAR</u>. Beenden Sie die Programmierung durch Drücken der Taste <u>Zwischensumme</u>. 	Eingabe	Display				
	  	<table border="1"> <tr> <td align="center">=STEUER NR</td> <td align="right">1- 1=</td> </tr> <tr> <td align="center">19,00</td> <td align="right">STEUERSATZ%</td> </tr> </table>	=STEUER NR	1- 1=	19,00	STEUERSATZ%
	=STEUER NR	1- 1=				
	19,00	STEUERSATZ%				
		<table border="1"> <tr> <td align="center">=STEUER NR</td> <td align="right">3- 1=</td> </tr> <tr> <td align="center">0,00</td> <td align="right">STEUERSATZ%</td> </tr> </table>	=STEUER NR	3- 1=	0,00	STEUERSATZ%
	=STEUER NR	3- 1=				
	0,00	STEUERSATZ%				
	 					
   	6,00 STEUERSATZ%					
	6,00 STEUERSATZ%					
						

Hinweis: Bei der Programmierung der Warengruppen wird die Mehrwertsteuer den Warengruppen zugeordnet. Nur wenn die Mehrwertsteuer auch den Warengruppen zugeordnet ist, wird die Mehrwertsteuersumme ausgewiesen und auf den Bons ausgedruckt.

5.16 Kopfzeilen programmieren

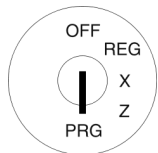
Auf einen Bon können bis zu 4 Kopfzeilen mit jeweils maximal 32 Zeichen gedruckt werden.
Es sind bereits 4 Kopfzeilen vorprogrammiert.

Hinweis: Wenn Sie keine Kopfzeilen drucken wollen, können Sie die vorprogrammierten Kopfzeilen löschen.

Hinweis: Zur Eingabe von Texten siehe Kapitel 5.2.

Hinweis: Eine nicht programmierte Textzeile wird auch nicht gedruckt.

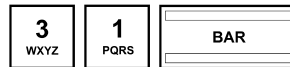
Beispiel: Es soll eine Kopfzeile mit dem Text „***** WILLKOMMEN ! *****“ programmiert werden. Die restlichen vorprogrammierten Kopfzeilen sollen gelöscht werden.



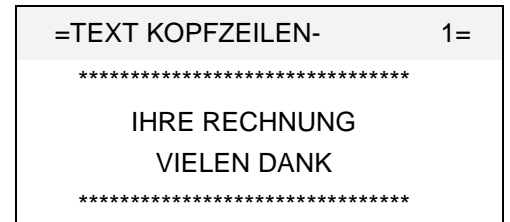
- Schlüsselschalter auf PRG.
- **Programmiernummer 31** auswählen (siehe Kapitel 5.1.2).
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.

Im Display werden die programmierten Kopfzeilen angezeigt. Die erste Kopfzeile ist bereits markiert.

Eingabe





Display



- Drücken Sie die Taste BAR, um die Textprogrammierung der ersten Kopfzeile zu eröffnen.

Hinweis: Im Display können immer nur 20 Zeichen in einer Reihe angezeigt werden, auf dem Bon sind aber 32 Zeichen in einer Reihe.



- Löschen Sie den vorhandenen Kopfzeilentext durch Drücken der Taste CLR.
- Geben Sie den neuen Kopfzeilentext ein.
- Speichern Sie mit Taste BAR.
- Wechseln Sie mit den Tasten  und  zur nächsten Kopfzeile.
- Setzen Sie die Programmierung in der beschriebenen Weise fort.
- Beenden Sie die Programmierung durch Drücken der Taste Zwischensumme.



Vorgehensweise siehe Kapitel 5.2

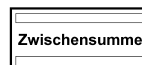
***** WILLKOMMEN ! *****



***** WILLKOMMEN ! *****



usw.



5.17 Endzeilen programmieren

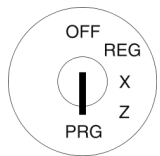
Auf einen Bon können bis zu 3 Endzeilen mit jeweils maximal 32 Zeichen gedruckt werden.
Es sind bereits 3 Endzeilen vorprogrammiert.

Hinweis: Wenn Sie keine Endzeilen drucken wollen, können Sie die vorprogrammierten Endzeilen löschen.

Hinweis: Zur Eingabe von Texten siehe Kapitel 5.2.

Hinweis: Eine nicht programmierte Textzeile wird auch nicht gedruckt.

Die Programmierung von Endzeilen funktioniert analog zur Programmierung von Kopfzeilen. Der einzige Unterschied liegt darin, dass im Programmiermenü die Nummer 32 angewählt werden muss.



- Schlüsselschalter auf PRG.
 - **Programmiernummer 32** auswählen (siehe Kapitel 5.1.2).
 - Bestätigen Sie mit Taste BAR.
- Im Display werden die programmierten Endzeilen angezeigt. Die erste Endzeile ist bereits markiert.

Eingabe



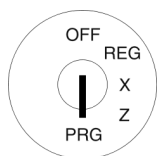
Display



Weitere Vorgehensweise siehe Kapitel 5.17.

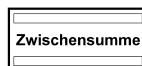
5.18 Grafisches Logo auswählen

Sie können vor die Kopfzeilen eines Bons ein grafisches Logo drucken lassen.
Es stehen 23 Motive zur Auswahl, siehe Abbildung 1 (nächste Seite).



- Schlüsselschalter auf PRG.
 - **Programmiernummer 44** auswählen (siehe Kapitel 5.1.2).
 - Bestätigen Sie mit Taste BAR.
- In Werkseinstellung steht im Eingabebereich 0, d. h., es wird kein grafisches Logo gedruckt.
- Geben Sie in den Eingabebereich die Nummer des Logos ein, das gedruckt werden soll, z. B. die 17.
 - Bestätigen Sie mit Taste BAR.
 - Beenden Sie die Programmierung durch Drücken der Taste Zwischensumme.

Eingabe



Display



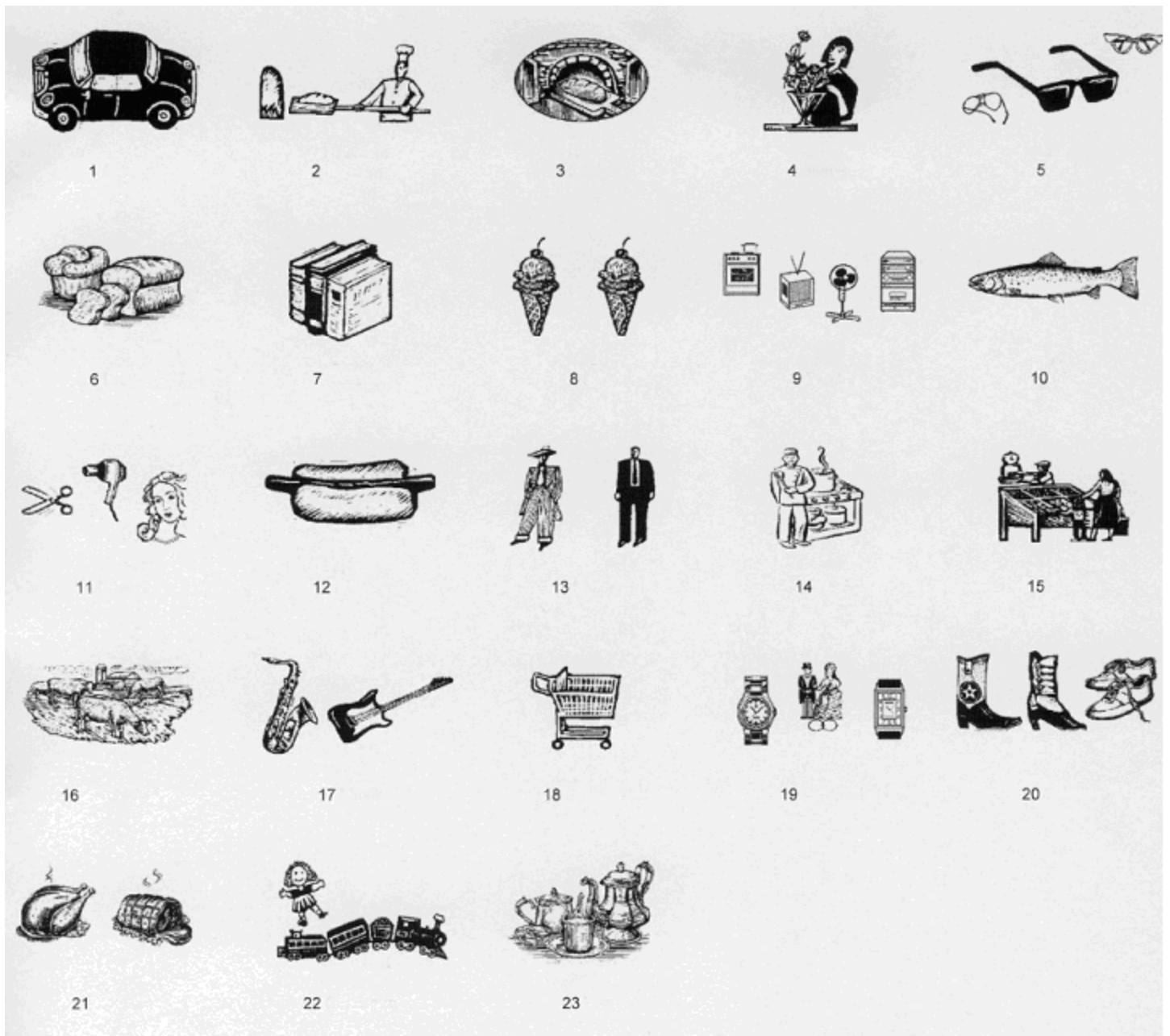


Abbildung 1

5.19 Tastatur programmieren

Sie können die Tastatur Ihren Wünschen und Bedürfnissen entsprechend umprogrammieren.

5.19.1 Programmierbare Tasten

Folgende Tasten können programmiert werden:

- Funktionstasten
- Zahlweisetasten (Finanzweg)
- Fremdwährungstasten

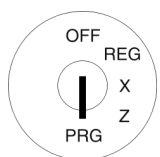
Code-Nummern

Jede Funktion hat eine Code-Nummer, die sie eindeutig kennzeichnet. Die Code-Nummer wird für die Programmierung benötigt.

Kategorie	Funktion	Code-Nummer	werkseitig auf der Tastatur
Funktionstasten	WG Ebene / IM	143	
	-%	159	x
	+%	160	
	- Betrag Nachlass	157	
	+ Betrag Aufschlag	158	
	Training	153	
Zahlweisetasten	Karte	161	x
	Kredit 1	162	
	Kredit 2	163	
	Scheck	164	x
Fremdwährungstasten	Fremdwährung 1	165	x
	Fremdwährung 2	166	

5.19.2 Tasten programmieren

Beispiel: Die Funktion „Training“ (Code-Nummer 153) soll auf die Taste mit der bisherigen Funktion „Scheck“ (Code-Nummer 164).





- Schlüsselschalter auf PRG.
- **Programmiernummer 45** auswählen (siehe Kapitel 5.1.2).
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.

Eingabe



Display

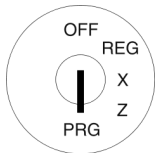
=FUNKTIONS-TASTE	1=
[0]	CODE NR
[0]	TASTE ZUORDNEN
TASTATUR RESET.	

- Wechseln Sie mit den Tasten  und  zum Eingabebereich [] **CODE NR**.
- Geben Sie über die numerischen Tasten die Code-Nummer der gewünschten Funktion ein, z. B. 153 (Training).



[0]	CODE NR
[153]	CODE NR

- Fortsetzung nächste Seite -



- Fortsetzung -

- Bestätigen Sie mit Taste BAR.

Die Kasse wechselt zum nächsten Eingabebereich

[] **TASTE ZUORDNEN.**

- Drücken Sie die Taste BAR.
- Drücken Sie nun die Taste, die Sie mit der neuen Funktion belegen möchten.

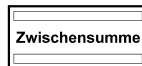
Das Display zeigt:

Im Eingabebereich

[] **TASTE ZUORDNEN** wird die Code-Nummer der neuen Funktion angezeigt.

- Beenden Sie die Programmierung durch Drücken der Taste Zwischensumme.

Eingabe



Display

[0] TASTE ZUORDNEN

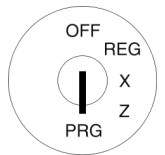
PLU EINGABE
TASTE ÄNDERN

SPEICHERN
WEITER...

[153] CODE NR
[164] TASTE ZUORDNEN

Hinweis: Bitte erstellen Sie sich für die umprogrammierte Taste selber die geeignete Tastaturbeschriftung, damit auch andere Bediener verlässlich wissen, mit welchen Funktionen die Tasten belegt sind!

5.19.3 Tastatur auf Werkseinstellung zurücksetzen



- Schlüsselschalter auf PRG.
- **Programmiernummer 45** auswählen (siehe Kapitel 5.1.2).
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.

Eingabe





Display

=FUNKTIONSTASTE 1=
[0] CODE NR
[0] TASTE ZUORDNEN
TASTATUR RESET.

TASTATUR RESET.

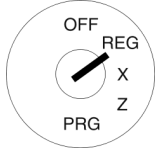
SPEICHERN
WEITER...

- Wechseln Sie mit den Tasten  und  auf das Feld **TASTATUR RESET.**
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.

6 Bedienung

Die Bedienung der Kasse erfolgt im Registriermodus REG.

Hinweis: Für die nachfolgenden Unterkapitel gilt, dass die Kasse immer auf 2 Dezimalstellen programmiert ist (Werkseinstellung).



- Schlüsselschalter auf REG.

Display

19-01-2011	17:30:30
	0,00

6.1 Fehlermeldungen beenden

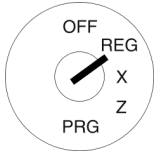
Bei Fehleingabe oder Limitüberschreitung meldet die Kasse einen Fehlzustand: Es ertönt ein Signalton und im Display wird „E“ (Error) eingeblendet. Drücken Sie die Taste CLR, um die Fehlermeldung zu beenden.

6.2 Warengruppen registrieren

Bei einer Preiseingabe wird kein Dezimalpunkt gesetzt. Die Kasse setzt in Abhängigkeit von Systemoption 1 (Dezimalpunkt-Position) den Dezimalpunkt selbstständig.

6.2.1 Einfache WG-Registrierung

Beispiel: Es sollen 100,50 EUR auf Warengruppe 1 registriert werden.



- Schlüsselschalter auf REG.
- Geben Sie den Preis ein (ohne Dezimalpunkt, aber mit Dezimalstellen).
- Drücken Sie die betreffende Warengruppentaste.

Eingabe



Hinweis: Wenn eine Warengruppe als Warengruppe mit festem Preis vorprogrammiert ist, muss bei der Registrierung kein Preis eingegeben werden. Nach dem Betätigen der entsprechenden Warengruppentaste wird dann automatisch der Festpreis registriert.

6.2.2 Mehrfache WG-Registrierung

Beispiel: Es sollen 15 Stück zu einem Preis von 100,50 EUR auf Warengruppe 2 registriert werden.



- Schlüsselschalter auf REG.
- Geben Sie die Menge ein.
- Drücken Sie die Multiplikationstaste \overline{X} .
- Geben Sie den Preis ein (ohne Dezimalpunkt, aber mit Dezimalstellen).
- Drücken Sie die betreffende Warengruppentaste.

Eingabe

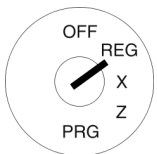


Hinweis: Die Warenmenge kann eine Größenordnung von 1 bis 9999 haben.

Hinweis: Wenn eine Warengruppe als Warengruppe mit festem Preis vorprogrammiert ist, muss bei der Registrierung kein Preis eingegeben werden. Nach dem Betätigen der entsprechenden Warengruppentaste wird dann automatisch der Festpreis registriert.

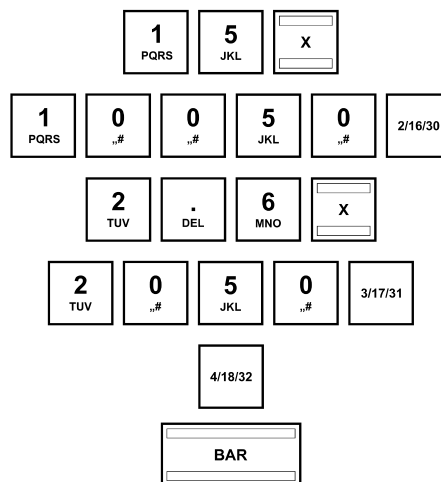
6.2.3 Beispielbon WG-Registrierung

Beispiel: Es werden verkauft: 15 Stück zu je 100,50 € in Warengruppe 2, 2,6 Stück zu je 20,50 € in Warengruppe 3 und 1 Stück der Warengruppe 4 zu einem Festpreis von 35,- €.



- Schlüsselschalter auf REG.

Eingabe



Bon

WG 02	15	100.50	1.507.50T1
WG 03	2,6	20.50	53.30T1
WG 04			35.00T1
MWST.1		19 %	254,78
TL.OHNE MWST			1.341,02
TOTAL			1.595,80
BAR			1.595,80
17-06-2011			# 1

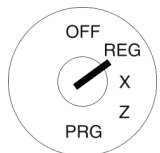
6.3 PLU registrieren

Artikel (PLU) werden mittels PLU-Nummer registriert. PLU können nur mit Festpreis registriert werden.

Hinweis: Die Kasse unterstützt EAN-8 und EAN-13 Barcodes.

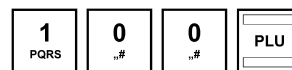
6.3.1 Einfache PLU-Registrierung

Beispiel: Es soll ein Artikel mit PLU-Nummer 100 registriert werden.



- Schlüsselschalter auf REG.
- Geben Sie die PLU-Nummer ein.
- Drücken Sie Taste PLU.

Eingabe



Hinweis: Wenn eine PLU registriert wird, die nicht programmiert ist, meldet die Kasse im Display: **KEINE AUFZEICHNUNG, WEITER**

6.3.2 Mehrfache PLU-Registrierung

Beispiel: Es sollen 15 Artikel mit PLU-Nummer 100 registriert werden.



- Schlüsselschalter auf REG.
- Geben Sie die Menge ein.
- Drücken Sie die Multiplikationstaste X.
- Geben Sie die PLU-Nummer ein.
- Drücken Sie Taste PLU.

Eingabe

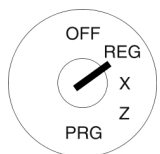


Hinweis: Die Warenmenge kann eine Größenordnung von 1 bis 9999 haben.

Hinweis: Wenn eine PLU registriert wird, die nicht programmiert ist, meldet die Kasse im Display: **KEINE AUFZEICHNUNG, WEITER**

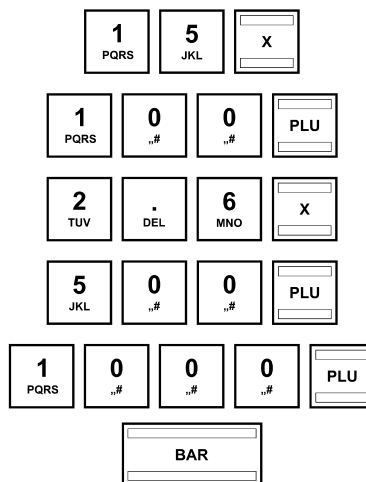
6.3.3 Beispielbon PLU-Registrierung

Beispiel: Es werden verkauft: 15 Artikel mit PLU-Nummer 100 (Preis 100,50 €), 2,6 Artikel mit PLU-Nummer 500 (Preis 100,50 €) und 1 Artikel mit PLU-Nummer 1000 (Preis 50,- €).



- Schlüsselschalter auf REG.

Eingabe



Bon

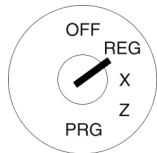
PLU 100	15	100,50	1.507,50T2
PLU 500	2.6	100,50	261,30T2
PLU 1000			50,00T2
MWST.2		7,00%	118,98
TL.OHNE MWST			1.699,82
TOTAL			1.818,80
BAR			1.818,80
17-06-2011			# 2

6.4 Warengruppen und PLU gemeinsam registrieren (Mischabgabe) und identische Waren registrieren

Innerhalb eines Bons können Warengruppen und PLU gemeinsam registriert werden.

Werden identische Waren registriert, lässt sich bei Warengruppen die Registrierung identischer Waren (gleiche Warengruppe, gleicher Preis) verkürzen, indem die Preiseingabe entfallen kann.

Beispiel: Es werden verkauft: eine Ware der Warengruppe 1 mit einem Preis von 12,30 € und eine weitere identische Ware zu einem identischen Preis, eine Ware der Warengruppe 4 mit einem Preis von 40,- € und eine weitere identische Ware zu einem identischen Preis, ein Artikel mit PLU-Nummer 100 (Festpreis 10,- €) und noch einmal der gleiche Artikel sowie einen Artikel mit PLU-Nummer 200 (Festpreis 15,- €) und noch einmal der gleichen Artikel.



- Schlüsselschalter auf REG.

Einfache WG-Registrierung (mit Preiseingabe):

Wiederholte WG-Registrierung:

Einfache WG-Registrierung (mit Festpreis):

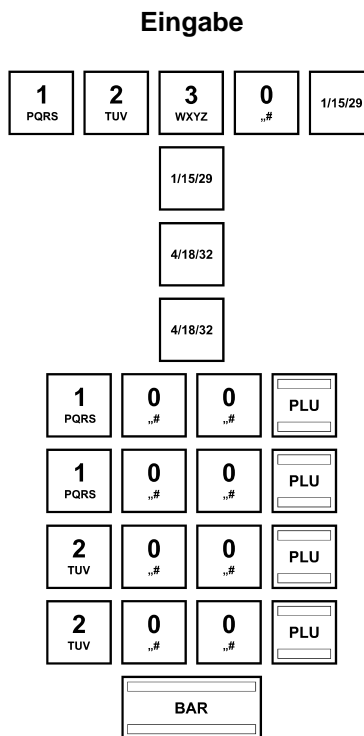
Wiederholte WG-Registrierung:

Einfache PLU-Registrierung:

Wiederholte PLU-Registrierung:

Einfache PLU-Registrierung:

Wiederholte PLU-Registrierung:



Bon

WG 01		12.30
WG 01		12.30
WG 04		40.00
WG 04		40.00
PLU 100		10.00
PLU 100		10.00
PLU 200		15.00
PLU 200		15.00

MWST. 1	19,00%	24,64
TL OHNE MWST		129,96

TOTAL		154,60
BAR		154,60

17-06-2011		# 3

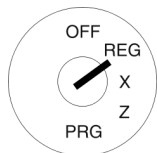
6.5 Bon abschließen / Zahlweisen

Die Bezahlung kann auf verschiedene Weise erfolgen:

- Bar
- Scheck
- Karte
- Kredit

Die benötigten Finanzwegetasten sind auf der Tastatur verfügbar (siehe Kap. 5.7) bzw. können auf die Tastatur programmiert werden (siehe Kap. 5.20).

6.5.1 Zahlung mit Bargeld und Anzeige des Rückgeldes

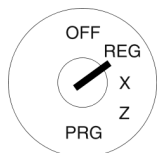


- Schlüsselschalter auf REG.
- Führen Sie alle Registrierungen durch.
- Erzeugen Sie die Zwischensumme mit Taste Zwischensumme (optional).
- Im Display wird der zu zahlende Betrag angezeigt.
- Geben Sie den Betrag ein, den Sie vom Kunden erhalten haben (optional).
- Drücken Sie die Taste BAR.

Wenn der Betrag, den Ihnen der Kunde gegeben hat, höher als der zu zahlende Betrag ist, rechnet die Kasse nach Drücken der Taste BAR automatisch das Rückgeld aus und zeigt diesen Betrag im Display.

Hinweis: Wenn der Kunde Ihnen den passenden Betrag gibt, müssen Sie diesen Betrag nicht eingeben. Drücken Sie zum Bonabschluss nur die Taste BAR. Der Zahlbetrag wird im Display angezeigt.

6.5.2 Zahlung mit EC-Karte / Scheck

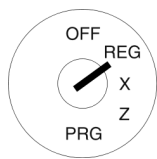


- Schlüsselschalter auf REG.
- Führen Sie alle Registrierungen durch.
- Erzeugen Sie die Zwischensumme mit Taste Zwischensumme (optional).
- Im Display wird der zu zahlende Betrag angezeigt.
- Geben Sie den Betrag ein, den Sie vom Kunden erhalten haben (optional).
- Drücken Sie die Taste Scheck.

Wenn der Betrag, den Ihnen der Kunde gegeben hat, höher als der zu zahlende Betrag ist, rechnet die Kasse nach Drücken der Taste BAR automatisch das Rückgeld aus und zeigt diesen Betrag im Display.

Hinweis: Wenn der Kunde Ihnen den passenden Betrag gibt, müssen Sie diesen Betrag nicht eingeben. Drücken Sie zum Bonabschluss nur die Taste BAR. Der Zahlbetrag wird im Display angezeigt.

6.5.3 Zahlung mit Karte



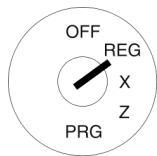
- Schlüsselschalter auf REG.
- Führen Sie alle Registrierungen durch.
- Erzeugen Sie die Zwischensumme mit Taste Zwischensumme (optional).
- Im Display wird der zu zahlende Betrag angezeigt.
- Geben Sie den Betrag ein, den Sie vom Kunden erhalten haben (optional).
- Drücken Sie die Taste Karte.

Wenn der Betrag, den Ihnen der Kunde gegeben hat, höher als der zu zahlende Betrag ist, rechnet die Kasse nach Drücken der Taste BAR automatisch das Rückgeld aus und zeigt diesen Betrag im Display.

Hinweis: Wenn der Kunde Ihnen den passenden Betrag gibt, müssen Sie diesen Betrag nicht eingeben. Drücken Sie zum Bonabschluss nur die Taste BAR. Der Zahlbetrag wird im Display angezeigt.

6.5.4 Zahlung durch Kreditvergabe

Hinweis: Die Taste Kredit muss erst auf der Tastatur angelegt werden (siehe Kapitel 5.20).



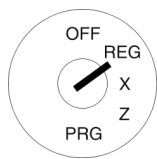
- Schlüsselschalter auf REG.
- Führen Sie alle Registrierungen durch.
- Erzeugen Sie die Zwischensumme mit Taste Zwischensumme (optional).
- Im Display wird der zu zahlende Betrag angezeigt.
- Geben Sie den Betrag ein, den Sie vom Kunden erhalten haben (optional).
- Drücken Sie die Taste Kredit.

Wenn der Betrag, den Ihnen der Kunde gegeben hat, höher als der zu zahlende Betrag ist, rechnet die Kasse nach Drücken der Taste BAR automatisch das Rückgeld aus und zeigt diesen Betrag im Display.

Hinweis: Wenn der Kunde Ihnen den passenden Betrag gibt, müssen Sie diesen Betrag nicht eingeben. Drücken Sie zum Bonabschluss nur die Taste BAR. Der Zahlbetrag wird im Display angezeigt.

6.5.5 Zahlung mit kombinierten Zahlweisen

Eine Rechnung kann durch die Kombination verschiedener Zahlweisen bezahlt werden.



- Schlüsselschalter auf REG.
- Führen Sie alle Registrierungen durch.
- Erzeugen Sie die Zwischensumme mit Taste Zwischensumme (optional).
- Im Display wird der zu zahlende Betrag angezeigt.
- Geben Sie den Betrag ein, den der Kunde mit Zahlweise 1 bezahlen möchte und drücken Sie die entsprechende Finanzwegetaste. Im Display werden der restliche zu zahlende Betrag und der mit Zahlweise 1 gezahlte Betrag angezeigt.
- Geben Sie den Betrag ein, den der Kunde mit Zahlweise 2 bezahlen möchte und drücken Sie die entsprechende Finanzwegetaste. Im Display werden der restliche zu zahlende Betrag und der mit den Zahlweisen 1+2 gezahlte Betrag angezeigt.
- Geben Sie den Betrag ein, den der Kunde in bar bezahlen möchte und drücken Sie die entsprechende Finanzwegetaste.

Hinweis: Die Bezahlung mit Bargeld sollte immer als letzter Schritt erfolgen.

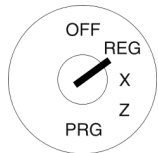
6.6 Zahlungen mit Fremdwährung

Die Kasse kann mit zwei Fremdwährungen arbeiten.

Die Kasse rechnet den Abgabepreis auf die von Ihnen gewählte Währung um und bei Bedarf wieder zurück.

6.6.1 Zahlung mit Fremdwährung und passendem Betrag

Beispiel: Ein Gesamtbetrag von 37,04 € auf Warengruppe 1 wird mit einem passenden Betrag in USD bezahlt.

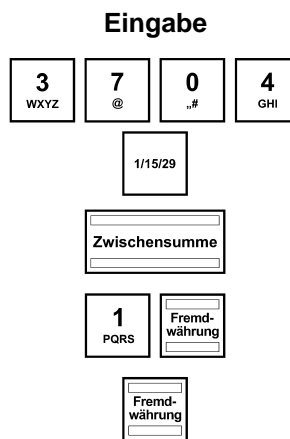


- Schlüsselschalter auf REG.
- Erzeugen Sie die Zwischensumme.
- Geben Sie den Fremdwahrungsspeicherplatz ein.
- Drücken Sie die Taste Fremdwährung.

Der zu zahlende Betrag wird in Fremdwährung umgerechnet und im Display oberhalb der Basiswährung angezeigt.

Im Beispiel: USD (50,00)

- Der Kunde gibt den Betrag passend in Fremdwährung.
- Drücken Sie die Taste Fremdwährung, um den Registriervorgang abzuschließen.



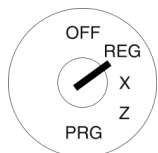
		Bon
WG 01		37,04T1
ZW-SUMME:		37,04

MWST.1	19,00%	5,91
TL.OHNE MWST.		31,13

TOTAL		37,04
WECHSEL BAR		50,00
USD		50,00
WECHSEL BAR		37,04
17-06-2011		# 4

6.6.2 Zahlung mit Fremdwährung und Rückgeld

Beispiel: Ein Gesamtbetrag von 37,04 € auf Warengruppe 1 wird mit 100 USD bezahlt.

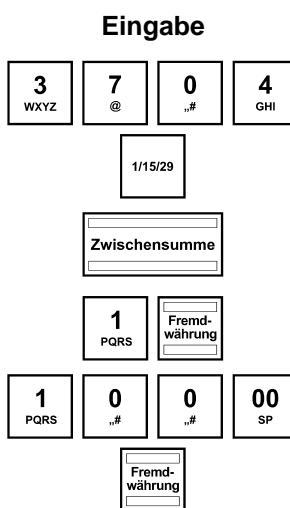


- Schlüsselschalter auf REG.
- Erzeugen Sie die Zwischensumme.
- Geben Sie den Fremdwahrungsspeicherplatz ein.
- Drücken Sie die Taste Fremdwährung.

Der zu zahlende Betrag wird in Fremdwährung umgerechnet und im Display oberhalb der Basiswährung angezeigt.

Im Beispiel: USD (50,00)

- Geben Sie über die numerischen Tasten den Fremdwahrungsbetrag ein, den der Kunde gegeben hat.
- Drücken Sie die Taste Fremdwährung, um den Registriervorgang abzuschließen.



		Bon
WG 01		37,04T1
ZW-SUMME:		37,04

MWST.1	19,00%	5,91
TL.OHNE MWST.		31,13

TOTAL		37,04
WECHSEL BAR		50,00
USD		100,00
WECHSEL BAR		74,07
RÜCKGELD		37,03
WECHSEL BAR		49,99
17-06-2011		# 5

Erläuterungen zum Bon

WECHSEL BAR 50,00	= Der zu zahlende Betrag umgerechnet in Fremdwährung.
USD 100,00	= Der gegebene Betrag in Fremdwährung.
WECHSEL BAR 74,07	= Der gegebene Betrag umgerechnet in Basiswährung.
RÜCKGELD 37,03	= Der Rückgeldbetrag in Fremdwährung.
WECHSEL BAR 49,99	= Der Rückgeldbetrag in Basiswährung.

Hinweis: Bedenken Sie, dass es bei der Umrechnung zu Rundungsdifferenzen kommen kann.

Hinweis: Im Finanzbericht wird die Rückgeldsumme in Basiswährung vom Betrag BAR unter Bestand „TOTAL LADE“ abgezogen. Die Summe der Fremdwährung wird in einer extra Zeile gedruckt.

6.7 Aufschläge und Nachlässe registrieren

Es gibt

- betragsmäßige oder
- prozentuale

Aufschläge und Nachlässe. Diese können jeweils

- auf einzelne Artikel oder
- auf eine Zwischensumme

gewährt werden.

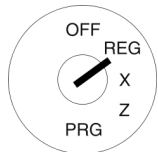
Hinweis: Die Tasten +%, - Betrag Nachlass und + Betrag Aufschlag müssen bei Bedarf erst auf der Tastatur angelegt werden (siehe Kapitel 5.20).

Hinweis: Für betragsmäßige wie prozentuale Aufschläge und Nachlässe kann ein fester Wert vorprogrammiert werden (siehe Kapitel 5.8 bis 5.11). Sind feste Werte vorprogrammiert, muss bei der Registrierung der Aufschläge und Nachlässe kein Wert mehr eingegeben werden. Wird dennoch ein Wert eingegeben, überschreibt der eingegebene Wert die vorprogrammierten Werte.

Hinweis: Im Finanzbericht erscheinen die Anzahl der registrierten Aufschläge und Nachlässe sowie die entsprechende Gesamtsumme.

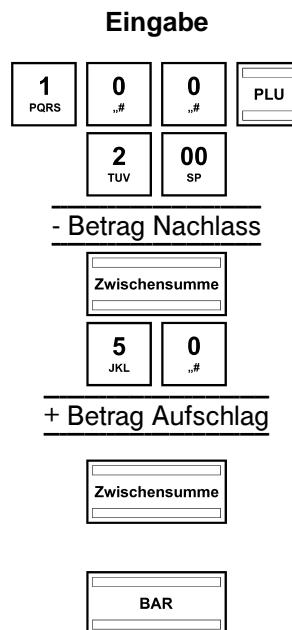
6.7.1 Betragsmäßige Aufschläge und Nachlässe registrieren

Beispiel: Auf einen Artikel mit der PLU-Nummer 100 wird ein betragsmäßiger Nachlass von 2,- € gewährt. Es wird die Zwischensumme erzeugt, auf die ein betragsmäßiger Aufschlag von 0,50 € hinzugerechnet wird.



- Schüsselschalter auf REG.
- Registrieren Sie die Ware, auf die ein betragsmäßiger Aufschlag oder Nachlass gewährt werden soll.
- Geben Sie den betragsmäßigen Aufschlag oder Nachlass ein.
- Drücken Sie die Taste - Betrag Nachlass oder + Betrag Aufschlag.

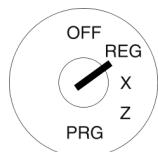
Wenn Sie den betragsmäßigen Aufschlag oder Nachlass auf eine Zwischensumme gewähren wollen, drücken Sie vorher die Taste Zwischensumme.



Bon		
PLU 100		5,55T1
NACHLASS -		-2,00
ZW-SUMME:		3,55
AUFSCHLAG		0,50
ZW-SUMME:		4,05
MWST.1	19,00%	0,65
TL.OHNE MWST.		3,40
TOTAL		4,05
BAR		4,05
17-06-2011		# 6

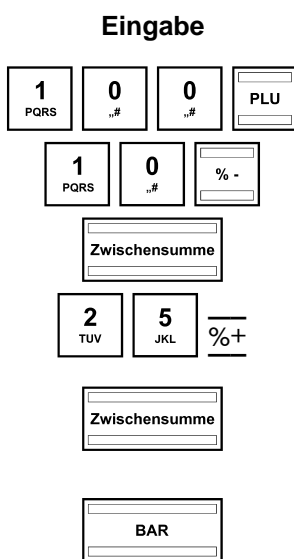
6.7.2 Prozentuale Aufschläge und Nachlässe registrieren

Beispiel: Auf einen Artikel mit der PLU-Nummer 100 wird ein prozentualer Nachlass von 10 % gewährt. Es wird die Zwischensumme erzeugt, auf die ein prozentualer Aufschlag von 25 % hinzugerechnet wird.



- Schlüsselschalter auf REG.
- Registrieren Sie die Ware, auf die ein prozentualer Aufschlag oder Nachlass gewährt werden soll.
- Geben Sie den prozentualen Aufschlag oder Nachlass ein.
- Drücken Sie die Taste %- oder %+.

Wenn Sie den prozentualen Aufschlag oder Nachlass auf eine Zwischensumme gewähren wollen, drücken Sie vorher die Taste Zwischensumme.



		Bon
PLU 100		5,55T1
^-% RABATT	10,0%	-0,55
ZW-SUMME:		5,00
^+% AUFSCHLAG	25,0%	1,25
ZW-SUMME:		6,25
MWST.1	19,00%	1,00
TL.OHNE MWST.		5,25
TOTAL		6,25
BAR		6,25
17-06-2011		# 7

6.8 Fehleingabe löschen (Korrekturen)

Haben Sie eine falsche Eingabe gemacht und noch nicht die Tasten WG Ebene oder PLU gedrückt, können Sie Ihre Eingabe durch Drücken der Taste CLR löschen.

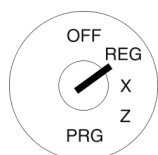
6.9 Stornierungen

Hinweis: Im Finanzbericht wird die Anzahl der Stornierungen aufgeführt.

6.9.1 Sofortstorno

Wurde eine Ware falsch registriert und wurde noch keine andere Ware registriert, kann diese falsche Registrierung über einen Sofortstorno zurückgenommen werden.

Beispiel: Innerhalb einer Registrierung mehrerer Waren wurde der Artikel mit der PLU-Nummer 100 fälschlicherweise registriert. Nach dieser Registrierung wurde noch keine andere Ware registriert. Es soll ein Sofortstorno durchgeführt werden.



- Eingabe**
- Schlüsselschalter auf REG.
- | | | | |
|--------------------------|-------------------------|-------------------------|-----|
| 1
<small>PQRS</small> | 0
<small>.,#</small> | 0
<small>.,#</small> | PLU |
|--------------------------|-------------------------|-------------------------|-----|
- Drücken Sie unmittelbar nach der Registrierung der zu stornierenden Ware die Taste Sofortstorno.

Display

STORNO		
PLU 100	-5,55	

		Bon
PLU 2		2,22T1
PLU 100		5,55T1
STORNO:		
PLU 100	-5,55	-5,55

6.9.2 Storno

Wurde eine Ware falsch registriert und wurde der Bon noch nicht mit einer Finanzwegetaste abgeschlossen, kann diese falsche Registrierung über einen Storno zurückgenommen werden. Der Storno wird verwendet, wenn nach der zu stornierenden Ware schon andere Waren registriert wurden.

Beispiel: Es wurden drei Posten registriert: 10,- € auf Warengruppe 1, 20,- € auf Warengruppe 2 und 30,- € auf Warengruppe 3. Es soll ein Storno des zweiten Postens (20,- € auf Warengruppe 2) durchgeführt werden.



Eingabe	Display
<ul style="list-style-type: none"> Schlüsselschalter auf REG. Registrieren Sie die Waren. 	
<ul style="list-style-type: none"> Drücken Sie die Taste <u>Storno</u>. 	<pre> ==RECHNUNGSMODUS== 3.WG 03 1 30,00 </pre>
<ul style="list-style-type: none"> Wechseln Sie mit den Tasten und zu dem zu stornierenden Posten. 	<pre> ==RECHNUNGSMODUS== 2.WG 02 1 20,00 </pre>
<ul style="list-style-type: none"> Drücken Sie die Taste <u>Sofortstorno</u>, um den markierten Posten zu löschen. 	<pre> ==RECHNUNGSMODUS== 2.WG 02 0 00,00 </pre>
<ul style="list-style-type: none"> Drücken Sie die Taste <u>BAR</u>, um zur Registrierung zurückzuwechseln. 	<pre> STORNO WG 02 -20,00 </pre>

Bon		
WG 01		10,00T1
WG 02		20,00T1
WG 03		30,00T1
STORNO:		
WG 02		-20,00
ZW-SUMME:		40,00

MWST.1	19,00%	6,39
TL.OHNE MWST.		33,61

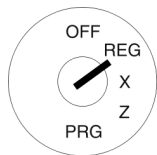
TOTAL		40,00
BAR		40,00
17-06-2011		# 9

Fahren Sie mit den Registrierungen fort oder schließen Sie den Bon ab.

6.9.3 Gesamtstorno

Wurde ein Bon noch nicht mit einer Finanzwegetaste abgeschlossen und sollen alle bis dahin registrierten Waren storniert werden, führen Sie ein Gesamtstorno durch.

Beispiel: Es wurden verschiedene Waren registriert. Der Bon wurde noch nicht abgeschlossen. Es soll ein Gesamtstorno durchgeführt werden.



Eingabe	Display
<ul style="list-style-type: none"> Schlüsselschalter auf REG. 	
<div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; text-align: center;">2 TUV</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; text-align: center;">PLU</div> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center; margin-top: 5px;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; text-align: center;">1 PQRS</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; text-align: center;">0 .,#</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; text-align: center;">0 .,#</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; text-align: center;">PLU</div> </div>	
<ul style="list-style-type: none"> Drücken Sie die Taste <u>Storno</u>. 	<pre> ==RECHNUNGSMODUS== PLU 100 -5,55 </pre>
<ul style="list-style-type: none"> Drücken Sie die Taste <u>CLR</u>. 	

Bon		
PLU 2		2,22T1
PLU 100		5,55T1

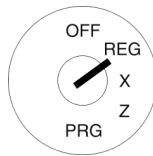
17-06-2011		#10
STORNO	STORNO	STORNO

Hinweis: Im Finanzbericht werden die Anzahl und die Gesamtsumme der Stornierungen aufgeführt.

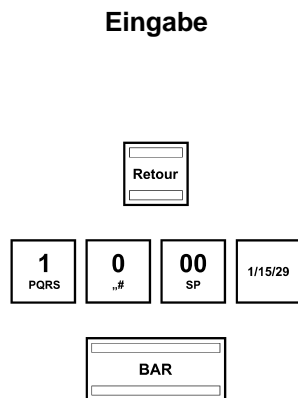
6.9.4 Rückgaben

Rückgaben (Retouren) müssen verbucht werden, wenn ein Kunde Ware zurückgibt, nachdem diese mit einem Bonabschluss verkauft wurden.

Beispiel: Es werden 10,- € auf Warengruppe 1 zurückgegeben.



- Schlüsselschalter auf REG.
- Drücken Sie die Taste Retour.
- Registrieren Sie die zurückgegebenen Waren in gewohnter Weise.
- Drücken Sie die Taste BAR.



Bon

WG 01		RETOUR
1	-10,00	-10,00T1

MWST.1	19,00%	-1,60
TL.OHNE MWST.		-8,40

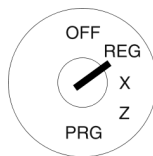
TOTAL		-10,00
BAR		-10,00
17-06-2011		#11

Hinweis: Im Finanzbericht werden die Anzahl und die Gesamtsumme der Rückgaben aufgeführt. Über die Systemoption 35 können Sie den Druck dieser Informationen im Finanzbericht zulassen (Werkseinstellung) oder unterdrücken (siehe Kapitel 5.13).

6.10 Einzahlungen

Einzahlungen, z. B. Kreditrückzahlungen, werden folgendermaßen registriert:

Beispiel: Es werden 500,- € eingezahlt.



- Schlüsselschalter auf REG.
- Geben Sie den einzuzahlenden Betrag ein.
- Drücken Sie die Taste Einzahlung.



Bon

EINZAHLUNG:	500,00
17-06-2011	#12

Hinweis: Im Finanzbericht werden die Anzahl und die Gesamtsumme der Einzahlungen aufgeführt.

6.11 Auszahlungen

Beispiel: Es werden 60,- € ausgezahlt.



- Schlüsselschalter auf REG.
- Geben Sie den auszahlenden Betrag ein.
- Drücken Sie die Taste Auszahlung.



Bon

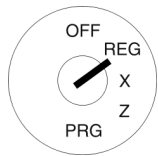
AUSZAHLUNG:	60,00
17-06-2011	#13

Hinweis: Im Finanzbericht werden die Anzahl und die Gesamtsumme der Auszahlungen aufgeführt.

6.12 Nummerndruck

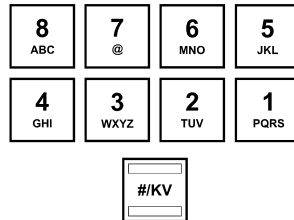
Auf den Bon kann eine beliebige bis zu 8-stellige Nummer gedruckt werden, z. B. eine Kunden- oder eine Gutscheinummer.

Beispiel: Auf einen Bon soll die Kundennummer 87654321 gedruckt werden.

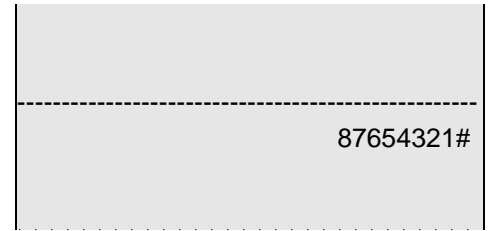


- Schlüsselschalter auf REG.
- Geben Sie die maximal 8-stellige Nummer ein.
- Drücken Sie die Taste #/KV.

Eingabe



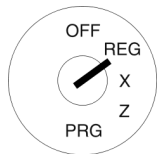
Bon



6.13 Kassenlade öffnen ohne Verkauf

Wenn Sie etwas in der Kassenlade deponieren oder von dort entnehmen möchten, können Sie die Kassenlade auch ohne Verkauf öffnen.

Hinweis: Im Finanzbericht werden die Anzahl und die Gesamtsumme der Kassenöffnungen ohne Verkauf aufgeführt.

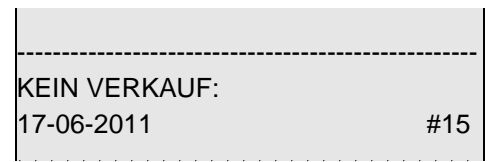


- Schlüsselschalter auf REG.
- Drücken Sie die Taste #/KV.

Eingabe

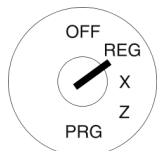


Bon



6.14 Bondruck ein-/ausschalten

Sie können den Druck eines Bons ein- oder ausschalten.

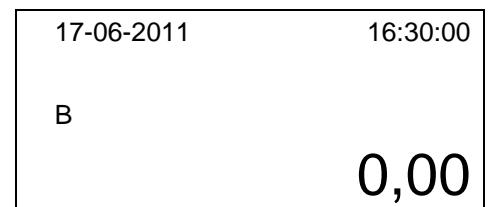


- Schlüsselschalter auf REG.
- Drücken Sie die Taste Bon ein/aus.

Eingabe



Display



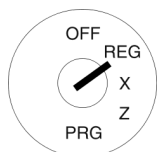
Hinweis: Ist der Bondruck ausgeschaltet, wird im Display ein „B“ eingeblendet.

Hinweis: Wird die Taste zweimal nacheinander gedrückt, ist der ursprüngliche Zustand wieder hergestellt.

6.15 Nachbon drucken (Rechnungskopie)

Wenn über die Taste Bon ein/aus der Bondruck ausgeschaltet ist, kann über die Taste Rechnungskopie nachträglich ein Bon ausgedruckt werden (Nachbon / Rechnungskopie). Dies funktioniert immer nur für den Bon des letzten Registriervorgangs.

Hinweis: Wenn Sie eine Rechnungskopie eines länger zurückliegenden Registriervorgangs benötigen, können Sie diese Rechnungskopie möglicherweise aus dem Elektronischen Journal heraus drucken, insofern die Daten dort noch gespeichert sind (Ringjournal) (siehe Kapitel 8.1.3).



- Schlüsselschalter auf REG.
- Der Bondruck ist ausgeschaltet.
- Führen Sie Warenregistrierungen durch und schließen Sie diese über eine Finanzzweigetaste ab.
- Drücken Sie anschließend die Taste Rechnungskopie.

Eingabe



7 Trainingsmodus

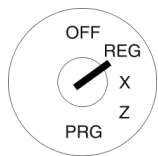
Im Trainingsmodus üben Sie den Umgang mit Ihrer Kasse.

Es ist wichtig, zum Üben den Trainingsmodus zu aktivieren, um die tatsächlichen Umsätze nicht zu verfälschen. Im Trainingsmodus sind sämtliche Bedienfunktionen zugänglich, der Unterschied zum Registriermodus besteht darin, dass die Vorgänge im Trainingsmodus nicht in die Kassenerichte aufgenommen werden.

Beachten Sie in diesem Zusammenhang die Hinweise zu Beginn von Kapitel 9 über Ihre Nachweis- und Aufbewahrungspflichten gegenüber den Finanzbehörden!

7.1 Trainingsmodus einschalten

Hinweis: Zum Einschalten des Trainingsmodus benötigen Sie die Taste Training. Diese muss aber erst auf der Tastatur angelegt werden (siehe Kapitel 5.20 bzw. 5.20.2).



- Schlüsselschalter auf REG.
- Drücken Sie die Taste Training.

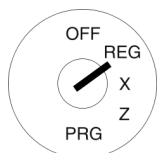
Display	
17-06-2011	17:00:00
T	
	0,00

Hinweis: Ist der Trainingsmodus eingeschaltet, wird im Display ein „T“ eingeblendet.

Hinweis: Im Rahmen der Programmierung des Bediensystems (siehe Kapitel 5.6) kann über die Bedienerrechte festgelegt werden, welcher Bediener den Trainingsmodus nutzen darf. Damit die Bedienerrechte wirksam werden, muss das Bediensystem aktiviert werden (siehe Kapitel 5.6.2).

7.2 Trainingsmodus beenden

Hinweis: Zum Beenden des Trainingsmodus benötigen Sie die Taste Training. Diese muss aber erst auf der Tastatur angelegt werden (siehe Kapitel 5.20 bzw. 5.20.2).



- Schlüsselschalter auf REG.
- Drücken Sie die Taste Training.

Display	
17-06-2011	17:00:00
	0,00

8 Elektronisches Journal (EJ)

Das Elektronische Journal speichert jede Eingabe an der Kasse in der Form, wie die Eingaben auf den Bons aufgeführt sind.

- Das Elektronische Journal ist werkseitig aktiv. Über die Systemoption 26 kann es deaktiviert werden (siehe Kapitel 5.13).
- Es können ca.16.000 (Bon-) Zeilen gespeichert werden. Ist die maximale Speicherkapazität erreicht, werden die ersten Einträge des Elektronischen Journals automatisch überschrieben (Ringjournal).

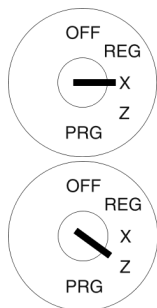
8.1 Elektronisches Journal (EJ) ausdrucken

Das Elektronische Journal kann im X-/Z-Modus ausgedruckt werden:

- X-Modus: Ohne Speicherlöschung
- Z-Modus: Mit Speicherlöschung

Hinweis: Der Ausdruck des Elektronischen Journals lässt sich durch Drücken der Taste CLR abbrechen.

8.1.1 EJ mit allen Details ausdrucken



- Schlüsselschalter auf X oder Z.
- Wählen Sie **EJ-DETAILIERT** aus: Blättern Sie mit den Tasten und durch das Programmiermenü bis zur gewünschten Stelle oder geben Sie über die numerischen Tasten 9 und 6 ein.
- Bestätigen Sie mit Taste BAR; das Elektronische Journal wird im Display angezeigt.
- Drücken Sie noch einmal die Taste BAR, um den Druck des Elektronischen Journals zu starten.

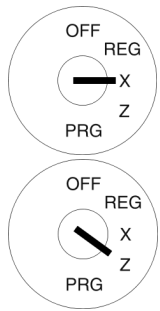
Eingabe



Display

= X BERICHT	- 1=
01.FINANZBERICHT	
02.FINANZBER.MONAT	
03.WARENGR.BERICHT	
04.WG BERICHT MONAT	
05.PLU BERICHT	
06.PLU BERICHT MON.	
08.BEDIENER BERICHT	
09.BEDIENER B.MONAT	
86.TRAINING BERICHT	
87.TRAINING MONAT	
96.EJ-DETAILIERT	
97.EJ-SUMMEN	
98.RECHNUNG KOPIE	

8.1.2 EJ nur mit den Summen ausdrucken



- Schlüsselschalter auf X oder Z.
- Wählen Sie **EJ-SUMMEN** aus: Blättern Sie mit den Tasten $\overline{\text{PRG}}$ und $\overline{\text{Z}}$ durch das Programmiermenü bis zur gewünschten Stelle oder geben Sie über die numerischen Tasten $\overline{9}$ und $\overline{7}$ ein.
- Bestätigen Sie mit Taste $\overline{\text{BAR}}$; das Elektronische Journal wird im Display angezeigt.
- Drücken Sie noch einmal die Taste $\overline{\text{BAR}}$, um den Druck des Elektronischen Journals zu starten.

Eingabe

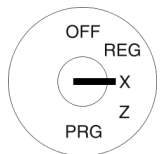


Display

= X BERICHT	- 1=
01.FINANZBERICHT	
02.FINANZBER.MONAT	
03.WARENGR.BERICHT	
04.WG BERICHT MONAT	
05.PLU BERICHT	
06.PLU BERICHT MON.	
08.BEDIENER BERICHT	
09.BEDIENER B.MONAT	
86.TRAINING BERICHT	
87.TRAINING MONAT	
96.EJ-DETAILIERT	
97.EJ-SUMMEN	
98.RECHNUNG KOPIE	

8.1.3 Rechnungskopie aus dem EJ heraus ausdrucken

Sie können eine im Elektronischen Journal gespeicherte Rechnung noch einmal nachträglich ausdrucken. Die Rechnung wird dann mit der Überschrift RECHNUNG KOPIE ausgedruckt.



- Schlüsselschalter auf X.
- Wählen Sie **RECHNUNG KOPIE** aus: Blättern Sie mit den Tasten $\overline{\text{PRG}}$ und $\overline{\text{Z}}$ durch das Menü bis zur gewünschten Stelle oder geben Sie über die numerischen Tasten $\overline{9}$ und $\overline{8}$ ein.
- Bestätigen Sie mit Taste $\overline{\text{BAR}}$.
Im Display erscheint das Eingabefeld für die Nummer der Rechnung mit der Anzahl der gespeicherten Rechnungen.
- Geben Sie die zu druckende Rechnungsnummer ein.
- Bestätigen Sie mit Taste $\overline{\text{BAR}}$.

Eingabe

Display

= X BERICHT	- 1=
01.FINANZBERICHT	
02.FINANZBER.MONAT	
03.WARENGR.BERICHT	
04.WG BERICHT MONAT	
05.PLU BERICHT	
06.PLU BERICHT MON.	
08.BEDIENER BERICHT	
09.BEDIENER B.MONAT	
86.TRAINING BERICHT	
87.TRAINING MONAT	
96.EJ-DETAILIERT	
97.EJ-SUMMEN	
98.RECHNUNG KOPIE	

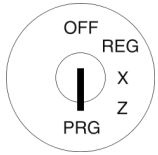
Hinweis: Gespeicherte Rechnungen werden durch Löschen des Elektronischen Journals auch gelöscht.

8.2 Elektronisches Journal (EJ) löschen

8.2.1 EJ ausdrucken und löschen



Löschen Sie das Elektronische Journal durch den Ausdruck des Elektronischen Journals im Z-Modus (siehe Kapitel 8.1).

8.2.2 EJ ohne Ausdruck löschen

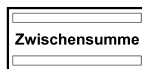


- Schlüsselschalter auf PRG.
- **Programmnummer 80** auswählen (siehe Kapitel 5.1.2).
- Bestätigen Sie mit Taste **BAR**

Im Display werden die löschraren Informationen angezeigt.

- Gehen Sie mit den Tasten  und  zu **E-JOURNAL**.
- Drücken Sie die Taste **BAR**.
- Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage mit Taste **BAR**.
- Beenden Sie die Programmierung durch Drücken der Taste Zwischensumme.

Eingabe



Display

SPEICHER LÖSCHEN	1 =
PROGRAMMIERUNG	
ALLE BEDIENER	
ALLE WARENGRUPPEN	
ALLE PLU	
E-JOURNAL	
ALLE BERICHTE	
ALLE SYSTEME	
BAR=LÖSCHEN	
ZW-SUMME= ABBRECHEN	

WARTEN...

9 Kassenberichte

Gegenüber den Finanzbehörden sind Sie verpflichtet, die täglich anzufertigenden Z-Tagesberichte aufzubewahren. Andernfalls kann es im Rahmen von Steuernachprüfungen zu Schätzungen der Umsätze kommen.

Hinweis: Bewahren Sie für die Steuernachprüfung auch alle Unterlagen auf, die dokumentieren, wie Sie Ihre Kasse programmiert haben.

Informieren Sie sich an geeigneter Stelle, welche Dokumente die Steuerbehörden verlangen.

9.1 Berichtsarten

Berichte können im X- oder im Z-Modus gedruckt werden.

X-Modus / X-Berichte

Der Schlüsselschalter befindet sich in Position X. Berichte werden gedruckt, aber die Speicher werden nicht gelöscht.

Z-Modus / Z-Berichte

Der Schlüsselschalter befindet sich in Position Z. Berichte werden gedruckt und gleichzeitig werden die Speicher unwiederbringlich gelöscht.

Tagesberichte

Das sind Berichte, die am Ende eines Tages ausgedruckt werden.

Hinweis: Nur wenn jeden Tag ein Z-Tagesbericht gedruckt wird, laufen die Summen in den Speicher für den Monatsbericht.

Monatsberichte

Das sind Berichte, die am Ende eines Monats ausgedruckt werden.

9.2 Berichtsübersicht

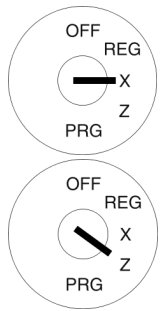
Mit Ausnahme der Rechnungskopie (Berichtsnummer 98) können alle Berichte als X- oder Z-Bericht ausgegeben werden.





Berichtsnummer	Bericht (Anzeige gemäß Display)	Erläuterung
01	01.FINANZBERICHT	täglicher X- oder Z-Finanzbericht
02	02.FINANZBER.MONAT	monatlicher X- oder Z-Finanzbericht
03	03.WARENGR.BERICHT	täglicher X- oder Z-Warengruppenbericht
04	04.WG BERICHT MONAT	monatlicher X- oder Z-Warengruppenbericht
05	05.PLU BERICHT	täglicher X- oder Z-PLU-Bericht
06	06.PLU BERICHT MON.	monatlicher X- oder Z-PLU-Bericht
08	08.BEDIENER BERICHT	täglicher X- oder Z-Bedienerbericht
09	09.BEDIENER B.MONAT	monatlicher X- oder Z-Bedienerbericht
86	86.TRAINING BERICHT	täglicher X- oder Z-Trainingsbericht
87	87.TRAINING MONAT	monatlicher X- oder Z-Trainingsbericht
96	96.EJ-DETAILIERT	Elektronisches Journal detailliert ausdrucken (X/Z)
97	97.EJ-SUMMEN	Elektronisches Journal nur mit Summen ausdrucken (X/Z)
98	98.RECHNUNG KOPIE	Rechnungskopie drucken (nur im X-Modus)

9.3 Berichtsinhalte

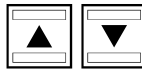
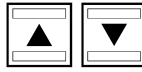
Über die Systemoptionen können Sie zahlreiche Einstellungen vornehmen, um den Inhalt der Bons und der Berichte an Ihre Bedürfnisse anzupassen (siehe Kapitel 5.13).

9.4 Berichte ausdrucken



- Schlüsselschalter auf X oder Z.
 - Wählen Sie den Bericht aus, den Sie drucken wollen: Blättern Sie mit den Tasten  und  durch das Menü bis zur gewünschten Stelle oder geben Sie über die numerischen Tasten die Berichtsnummer ein.
 - Bestätigen Sie mit Taste BAR.
- Der Bericht wird erst mit den Summen im Display angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten  und , um sich alle Summen des Berichts im Display anzusehen.
 - Drücken Sie die Taste BAR, um den Ausdruck zu starten.

Eingabe



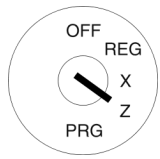
Display

= X BERICHT - 1=

= Z BERICHT - 1=

- 01.FINANZBERICHT
- 02.FINANZBER.MONAT
- 03.WARENGR.BERICHT
- 04.WG BERICHT MONAT
- 05.PLU BERICHT
- 06.PLU BERICHT MON.
- 08.BEDIENER BERICHT
- 09.BEDIENER B.MONAT
- 86.TRAINING BERICHT
- 87.TRAINING MONAT
- 96.EJ-DETAILIERT
- 97.EJ-SUMMEN
- 98.RECHNUNG KOPIE

9.5 Beispiel für einen Z-Tagesbericht

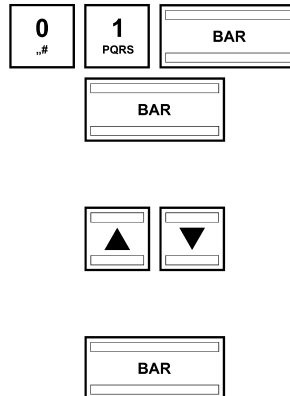


- Drehen Sie den Schlüssel-schalter auf Position Z.
- Die Kasse steht automatisch auf **01.FINANZBERICHT**.

Drücken Sie die Taste **BAR**.
Der Bericht wird erst mit den Summen im Display angezeigt.

- Drücken Sie die Tasten **▲** und **▼**, um sich alle Summen des Berichts im Display anzusehen.
- Drücken Sie die Taste **BAR**, um den Ausdruck zu starten.

Eingabe



Bon

1	
Z BERICHT	
-----FINANZBERICHT TAG-----	
BIS:	17.06.2011 21:00
MWST.1 SATZ	19,00%
VERST.1/B	5.964,50
VERST.1/N	5.008,85
MWST.1	955,65
TOTAL:	5.964,50
RETOUR:	-10,00
STORNO:	-15,01
`-% RABATT:	-0,55
`+% AUFSCHLAG:	1,25
AUFSCHLAG:	0,50
NACHLASS:	-2,00
EINZAHLUNG:	500,00
AUSZAHLUNG:	-60,00
TOTAL LADE	
BAR	6.067,22
KEIN VERKAUF:	1
KARTE	53,00
SCHECK	10,00
USD	394,40
E.C.R. Reset	

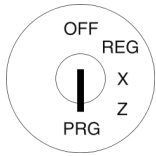
Erklärung der Begriffe in den Berichten

Begriff:	Bedeutung:
MWST.1 SATZ	Mehrwertsteuersatz 1 ist 19 %
VERST.1/B	Mit MwSt.-Satz 1 zu versteuerndes Brutto (MwSt. inklusive)
VERST.1/N	Mit MwSt.-Satz 1 versteuertes Netto (MwSt. exklusive)
MWST.1	Mehrwertsteuerbetrag für MwSt. 1
	Hinweis: VERST.1/N + MWST.1 = VERST.1/B
TOTAL	Brutto-Gesamtumsatz
RETOUR	Gesamtbetrag aus Rückgaben
STORNO	Gesamtbetrag aus Stornierungen
`-% RABATT	Gesamtbetrag aus prozentualen Rabatten
`+% AUFSCHLAG	Gesamtbetrag aus prozentualen Aufschlägen
AUFSCHLAG	Gesamtbetrag aus betragsmäßigen Aufschlägen
NACHLASS	Gesamtbetrag aus betragsmäßigen Nachlässen
EINZAHLUNG	Gesamtbetrag der Einzahlungen
AUSZAHLUNG	Gesamtbetrag der Auszahlungen
BAR	Gesamtbetrag der Umsätze, die bar bezahlt wurden
KEIN VERKAUF	Anzahl Kassenöffnungen ohne Verkauf
KARTE	Gesamtbetrag der Umsätze, die mit Karte bezahlt wurden
SCHECK	Gesamtbetrag der Umsätze, die mit Scheck bezahlt wurden
USD	Gesamtbetrag der Umsätze, die mit Fremdwährung 1 (USD) bezahlt wurden

10 Kassendaten löschen



Mit dieser Funktion können Sie die gespeicherten Daten in der Kasse löschen. Dazu gehören z. B. die Berichtsspeicher, das Elektronische Journal oder die Programmierung der Kasse.

Hinweis: Beachten Sie vor dem Löschvorgang unbedingt Ihre Nachweis- und Aufbewahrungspflichten gegenüber den Finanzbehörden! Einmal gelöschte Daten können nicht wieder hergestellt werden!

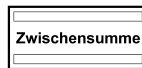
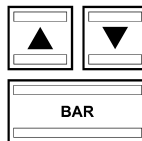
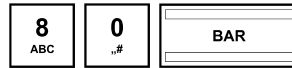


- Schüsselschalter auf PRG.
- **Programmierenummer 80** auswählen (siehe Kapitel 5.1.2).
- Bestätigen Sie mit Taste BAR

Im Display werden die löschraren Informationen angezeigt.

- Wählen Sie mit den Tasten  und  den zu löschraren Bereich aus.
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.
- Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage mit Taste BAR.
- Beenden Sie die Programmierung durch Drücken der Taste Zwischensumme.

Eingabe



Display

SPEICHER LÖSCHEN	1 =
PROGRAMMIERUNG	
ALLE BEDIENER	
ALLE WARENGRUPPEN	
ALLE PLU	
E-JOURNAL	
ALLE BERICHTE	
ALLE SYSTEME	

11 Beseitigung von Problemen

Achtung: Die Steckdose muss in der Nähe der Registrierkasse angebracht und leicht zugänglich sein. Sie können somit im Notfall die Registrierkasse schnell vom Netz trennen.

11.1 Displaymeldungen

Displayanzeige	Ursache	Was Sie tun müssen:
PAPIER	Das Papierende ist erreicht.	Erneuern Sie die Kassenrolle.
L	Der Akku hat eine zu niedrige Kapazität.	Laden Sie den Akku wieder auf.
B	Der Bondruck ist ausgeschaltet.	Drücken Sie die Taste <u>Bon ein/aus</u> , um den Bondruck wieder einzuschalten.
T	Die Kasse befindet sich im Trainingsmodus.	Drücken Sie die Taste <u>Training</u> , um den Trainingsmodus auszuschalten.
II	Warengruppenebene 2 ist aktiv	Drücken Sie die Taste <u>WG Ebene</u> , um zwischen den Warengruppenebenen zu wechseln.
III	Warengruppenebene 3 ist aktiv	Drücken Sie die Taste <u>WG Ebene</u> , um zwischen den Warengruppenebenen zu wechseln.

12.1 Installieren Sie die PC-Software für Olympia CM 911/912.

Als erstes kopieren

Sie sich den kompletten Inhalt der beiliegenden CD auf die Festplatte Ihres PC's.

Sie können das PC Programm auf folgenden Betriebssystemen installieren.

Windows XP

Windows 7-32 bit und 64 bit

Windows 8-32 bit und 64 bit

Windows 10

Öffnen Sie den Ordner den Sie auf Ihre Festplatte kopiert haben.

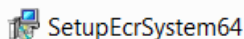
Öffnen Sie unsere Daten CD.

Öffnen Sie den Ordner mit dem Setup das für Ihr Betriebssystem richtig ist.

(Setup 32-oder 64bit Version

Als Beispiel SETUP-64bit Version:

Klicken Sie auf den Button SetupEcrSystem64



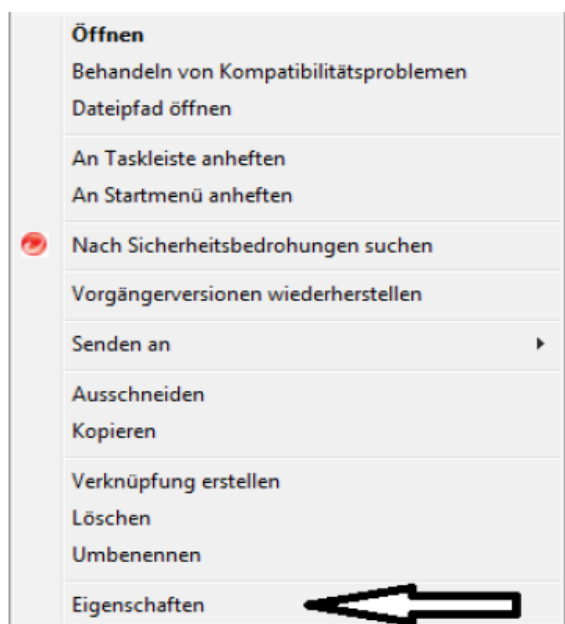
Wenn Sie mit Windows 7,8 oder 10 arbeiten müssen Sie folgende Funktion freigeben.

Das PC Programm hat folgendes Icon auf Ihrem Desktop angelegt.

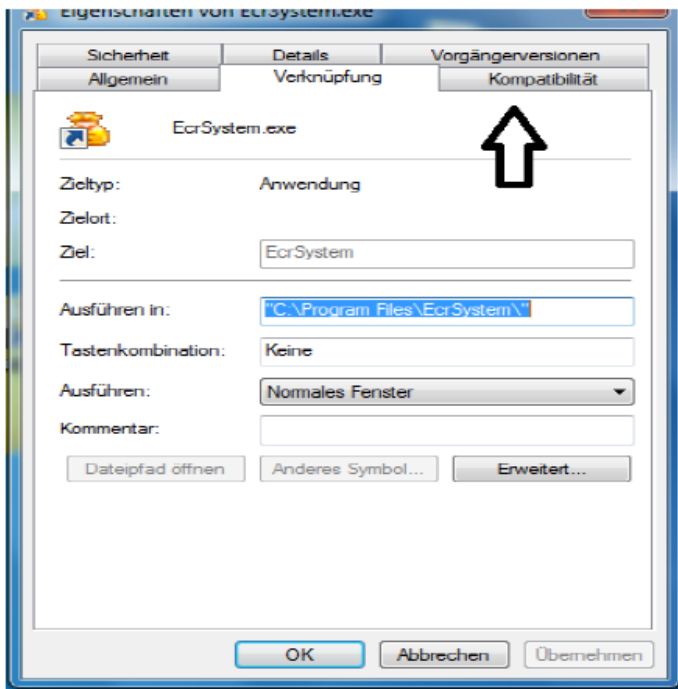
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf dieses Symbol.



Klicken Sie auf Eigenschaften



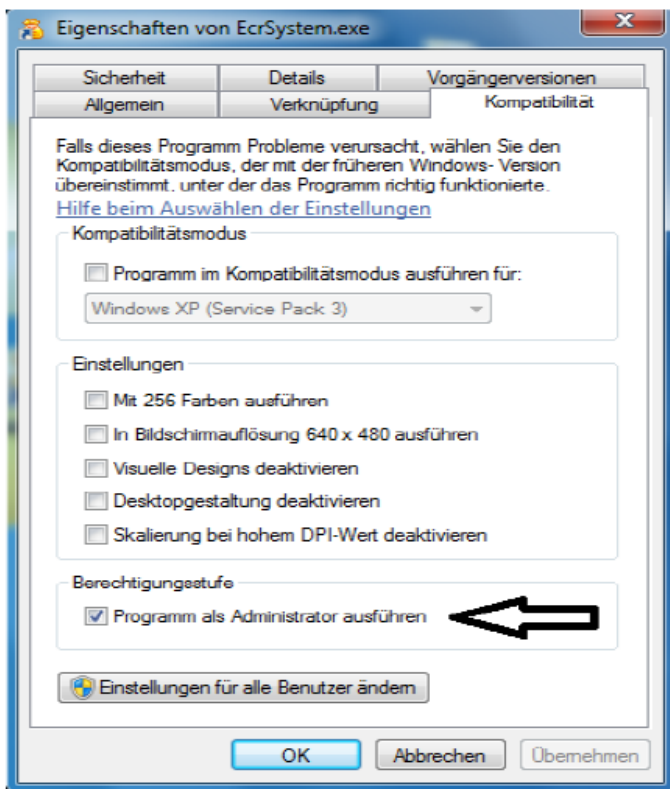
Klicken Sie auf den Reiter Kompatibilität




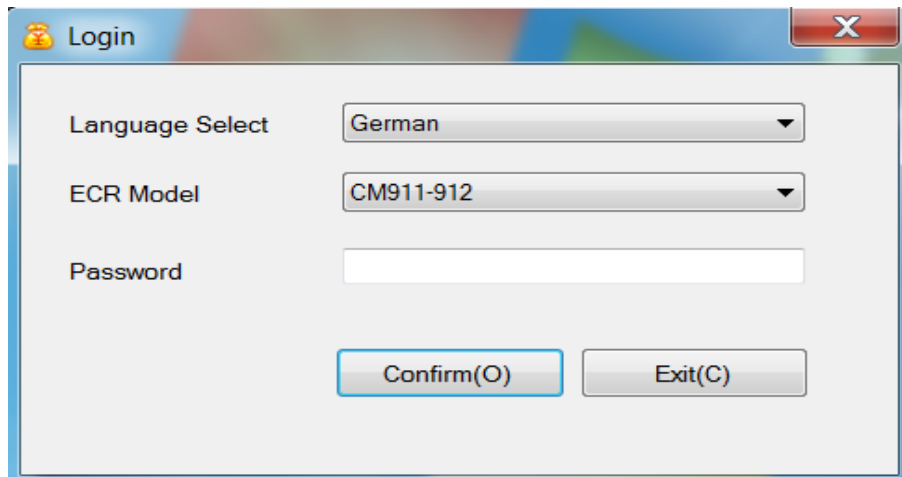
Setzen Sie einen Haken bei der Berechtigungsstufe.

Programm als Administrator ausführen.

Klicken Sie auf Übernehmen.



**Über den Start Button  öffnen Sie das ECR-Management System.
 Wenn nötig dann die Sprache auf German einstellen.
 Im LOGIN wird das Modell CM 911-912 wir angezeigt**



Daten sichern:

1. Die SD Karte mit dem PC verbinden
- 2.. Die PC-Software „Olympia ECR-Management-System“ starten
3. Mit dem Button [Daten-Management] das Programm öffnen



WICHTIG

Wählen Sie den Port aus wo sich ihre SD befindetet.(Laufwerk Buchstabe)

Zum Auslesen der Daten von der SD-Karte Sie haben 2 Versionen zur Auswahl.

1.Version wird für Kassen benutzt die älter sind als 10.2014.(nur 2GB-SD Karten)

2.Version wird für Kassen ab der PO= Produktions Nr. 2114-10xxx

(SD-Karten dürfen größer als 2 GB, max.8 GB, sein und auch HC-SD Karten sind möglich)

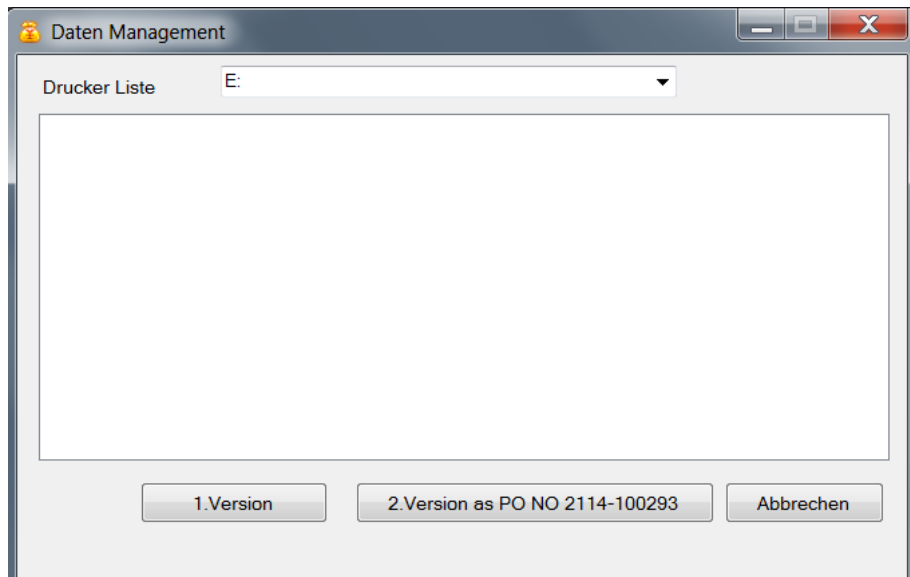
(die PO Nr. steht unter der Kasse, und unter der Abdeckklappe für den Geldscheinprüfer)

Ein anderer Weg heraus zu finden welche Version Sie verwenden müssen ist:

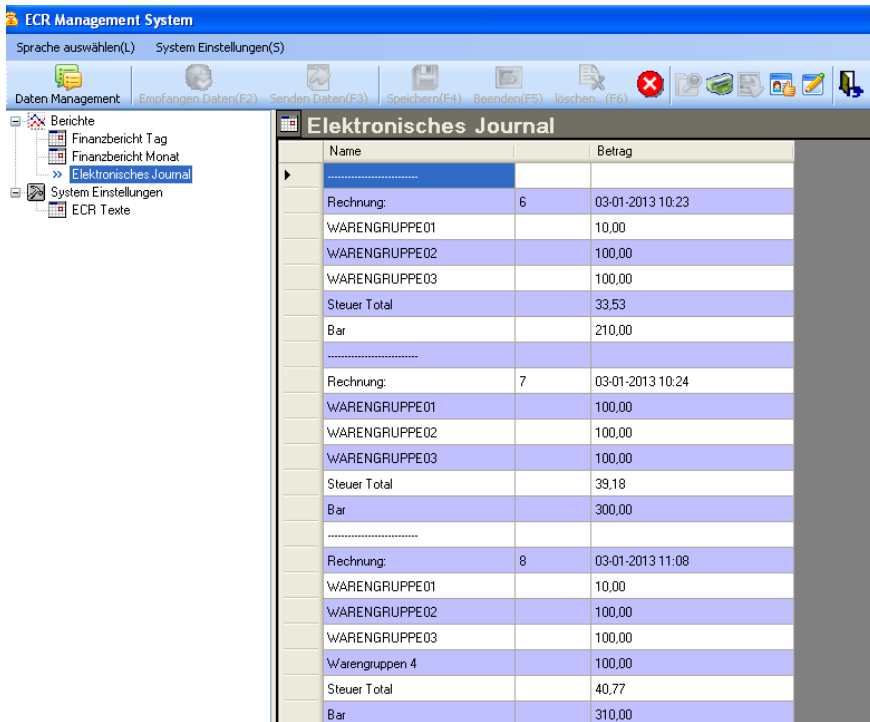
Drehen Sie bitte den P-Schlüssel auf die Position zwischen Z + PRG und drücken die X Taste

Es erscheint die Versionsnummer V2.xx Version V2.28 fällt in die Version 2 alle kleineren

Versionsnummern fallen in die Version 1



Sie können sich jetzt die einzelnen Berichte anzeigen lassen.



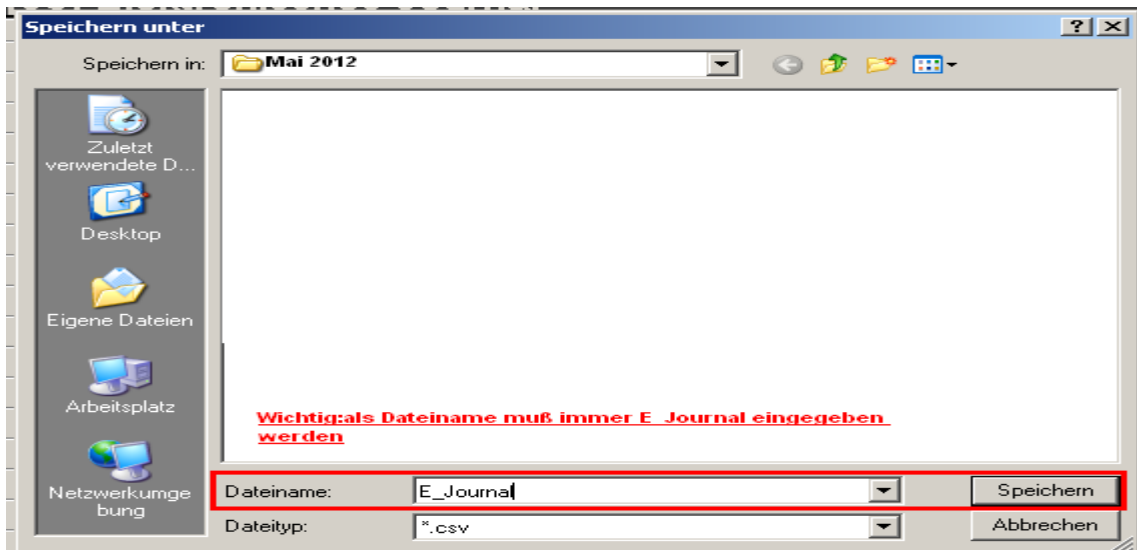
Jetzt können Sie das E-Journal sichern.

Speichern in einem lesbaren Format zur Finanzprüfung (**GDPdU**), hierfür klicken Sie auf den Button „Exportieren nach CSV“



folgen Sie den Bildschirm Anweisungen.

Wichtig: Beim Abspeichern darf nur dieser Dateiname eingegeben werden.



Muster E-Journal im CSV-Format:

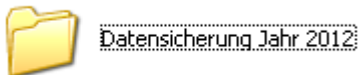
	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	R	S	T	U
1	Shop Name	Currenc	Rech	Datum	Zeit	PLU Nr	PLU Name	Warengruppen	Menge	Preis pro Einh	Preis	Steuer 1	Steuer 1	TISCH	Bediener	Betriebsart	Geschäftst
2	OLYMPIA 98	EURO	10	31.03.2012	12:21	40	EISCREME	WARENGR.1	1	6,00	6,00			0		Norm alverkauf	Rechnung
3	OLYMPIA 98	EURO	10	31.03.2012	12:21	39	HACKBRATEN	WARENGR.1	1	14,50	14,50			0		Norm alverkauf	Rechnung
4	OLYMPIA 98	EURO	10	31.03.2012	12:21	38	SCHWEINEBRAT	WARENGR.1	1	15,00	15,00			0		Norm alverkauf	Rechnung
5	OLYMPIA 98	EURO	10	31.03.2012	12:21	37	KALBSBRATEN	WARENGR.1	1	18,00	18,00			0		Norm alverkauf	Rechnung
6	OLYMPIA 98	EURO	10	31.03.2012	12:21	35	SAJERFLEISCH	WARENGR.1	1	12,50	12,50			0		Norm alverkauf	Rechnung
7	OLYMPIA 98	EURO	10	31.03.2012	12:21	34	EISBEIN	WARENGR.1	1	14,50	14,50			0		Norm alverkauf	Rechnung
8	OLYMPIA 98	EURO	10	31.03.2012	12:21						80,50			0		Bar	Rechnung
9	OLYMPIA 98	EURO	10	31.03.2012	12:21						12,85	19%	12,85	0		Steuer Total	Rechnung

Hinweis: Bei WINDOWS 7 kann es sein das nur ein Button angezeigt wird „Exportieren nach CSV“.

Die so gesicherten E-Journal Daten bei Bedarf auf einen separaten Datenträger z.B. CD speichern. Dieser Datenträger erfüllt dann die Gesetzesvorlagen zu digitalen Aufzeichnung (soll 2016 Pflicht werden).

Hinweis zur Datensicherung:

Sie sollten sich einen Ordner anlegen z.B. Jahr 2012



In diesem Ordner legen Sie für jeden Monat einen Unterordner an.



u.s.w

In diesem Monatsordner speichern Sie 1x im Monat das E-Journal als CSV- Datei.

WICHTIG: Auf Ihrer Daten -CD befinden sich 2 Systemdateien,



diese 2 Dateien müssen immer mit dem E-Journal im CSV- Format in den Monatsordner kopiert werden.

Zur Sicherheit können Sie auch noch Berichte oder das E-Journal als Standard Excel-Tabelle mit in diesen Ordner Speichern.

Bei der Frage welche Berichte Sie speichern sollten kann Ihnen sicher Ihr Steuerberater behilflich sein.

12.2 Barcode-Scanner

Mit einem Barcode-Scanner können 8- und 13-stellige EAN-Codes gelesen werden.

12.3 Geeignete Barcode-Scanner mit PS-2-Stecker

Folgende Barcode-Scanner mit PS-2-Anschluss wurden von Olympia getestet und können problemlos verwendet werden:

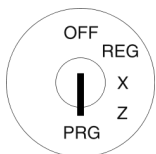
- Fa. Olympia:
 - Modelle LS-6000 (Artikelnummer 947990001)
- Fa. METROLOGIC:
 - Modell ECLIPSE
 - Modell ORBIT
 - Modell VOYAGER



12.3.1 Barcode-Scanner einrichten

Die von Olympia getesteten Scannermodelle können ohne weitere Einstellung direkt mit Ihrem PS-2 Anschluss der Kasse benutzt werden.

12.3.2 Einsatz des Barcode-Lesegeräts zum Programmieren von Artikeln an der Kasse



- Schlüsselschalter auf PRG.
- **Programmnummer 03** auswählen (siehe Kapitel 5.1.2).
- Bestätigen Sie mit Taste BAR.

Eingabe



Display

PLU - Artikel1 =

Es ist automatisch der Speicherplatz des ersten Artikels aktiv.

- Lesen Sie den Barcode mit Barcode-Lesegerät ein.
- Vervollständigen Sie die weiteren Artikelzuordnungen (siehe Kapitel 5.5) und bestätigen Sie jede Eingabe mit der Taste BAR.
- Wird im Display der Kasse der nächste PLU-Speicherplatz angezeigt, scannen Sie den nächsten Artikel ein und verfahren Sie für die nächsten Artikel in der gleichen Weise.

Schließen Sie die Programmierung mit Taste Zwischensumme ab.

12.4 Akkublock

Artikelnummer 947990002

Mit einem voll aufgeladenen Akkublock kann die Kasse maximal 5 Stunden ohne Netzkabel betrieben werden.

Hinweis: Die Laufzeit der Kasse mit Akkublock hängt ab von der Menge und der Länge der ausgedruckten Bons. 5 Stunden können erreicht werden, wenn ca. 50 Bons mit jeweils nur 15 Zeilen Text ausgedruckt werden.

Ist die Akkukapazität zu niedrig, wird im Display der Kasse der Hinweis L= Low (niedrig) angezeigt. Wird die Kasse an das Stromnetz angeschlossen, wird der eingesetzte Akku bei eingeschalteter Kasse automatisch geladen.

Hinweis: Der Thermodruck wird im Akkubetrieb nicht so dunkel wie im Netzbetrieb.

12.4.1 Technische Daten

2100 mAh, 7,4 Volt

12.4.2 Montage des Akkublocks

- Trennen Sie die Kasse vom Stromnetz.
- Öffnen Sie die Kassenlade und entfernen Sie den Geldeinsatz.
- Heben Sie die Kassenlade etwas an und ziehen Sie diese heraus.
- Im vorderen Bereich ist die Kassenlade mit einer Schraube mit der Kasse verbunden. Entfernen Sie diese Schraube.
- Heben Sie die Kasse etwas an und öffnen Sie die kleine Klappe unter der Tastatur. Setzen Sie in dieses Fach den Akkublock ein und stecken Sie das Kabel ein.
- Verschließen Sie die Kasse wieder in umgekehrter Reihenfolge.

12.5 Geldscheinprüfgerät (Euro)

Artikelnummer 947990003

Mit dem Geldscheinprüfgerät können alle Euro-Geldscheine auf Echtheit geprüft werden.



- Einfache Plug-and-play-Montage.

Hinweis: Die Montageanleitung liegt dem Geldscheinprüfer bei.

- Das Geldscheinprüfgerät wird oberhalb des Displays in die Kasse eingebaut. Somit wird kein Platz neben der Kasse benötigt.
- Der Geldscheinprüfer wird mit einem zum Gehäuse der Kasse passenden Oberteil abgedeckt.
- Es wird keine zusätzliche Spannungsversorgung benötigt.
- Das Besondere: Nach der Prüfung liegt der Geldschein in der rückseitigen Ablage. Der Bediener kann erst das Wechselgeld herausgeben und dann den Geldschein in der Kassenlade ablegen. Damit wird der Prüfungsvorgang relativ unauffällig vollzogen und vom Kunden nicht als störend empfunden.

